

# Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,  
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 14

Mittwoch, den 23. Mai 2018

Nummer 05



[www.amtusedomnord.de](http://www.amtusedomnord.de)

# Michael Sack



**CDU**

Landratswahl am 27. Mai 2018

**Unsere Heimat. Unsere Zukunft. Unser Landrat.**

## Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz  
 Telefon: 038377 730 www.amtusedomnord.de  
 Fax: 038377 73 199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

### Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40  
 17449 Ostseebad Karlshagen  
 Bürgerservice Tel.: 038377 73233  
 Einwohnermeldeamt 038377 73234  
 Fax: 038377 73239

### Öffnungszeiten Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr  
 Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr  
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag nach Vereinbarung

### Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

**Amt Usedom-Nord**  
 Herr Christian Höhn mittwochs  
 Möwenstraße 01 16:00 - 17:00 Uhr  
 17454 Zinnowitz Tel.: erreichbar  
 über 038377 730  
 Tel.: privat 0160 3753978

### Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes 1. und 3. Donnerstag im Monat  
 Seniorenclub, 17:00 - 18:00 Uhr  
 Feldstraße 12 Tel.: 038371 20238  
 17449 Peenemünde

### Gemeinde Karlshagen

Herr Christian Höhn donnerstags  
 Haus des Gastes 17:00 - 18:30 Uhr  
 Hauptstraße 4 Tel.: 038371 554918  
 17449 Karlshagen Tel.: privat 0160 3753978

### Gemeinde Trassenheide

Herr Horst Freese donnerstags  
 Haus des Gastes 17:00 - 18:00 Uhr  
 Strandstraße 36 Tel.: 038371 263840  
 17449 Trassenheide

### Gemeinde Mölschow

Herr Roland Meyer donnerstags  
 Gemeindebüro 17:00 - 18:00 Uhr  
 Stadtweg 1 Tel.: 038377 373558  
 17449 Mölschow

### Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung -  
 Tel. privat 0173 8846333

### Änderungen vorbehalten!

### Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig  
 17449 Karlshagen, Dünenstr. 15  
 Tel.: 038371 21407

### Stellvertreterin Schiedsstelle

zurzeit nicht besetzt

## Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung

### Vorwahl 038377

Zimmer-Nr.	Nr.	Telefon-Nr.	Fax-	E-Mail
<b>201</b>	Amtsvorsteher	Christian Höhn		kontakt@amtusedomnord.de
<b>202</b>	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske		k.teske@amtusedomnord.de
	Sekretariat	Julia Gurski	730 73100	73199 info@amtusedomnord.de j.gurski@amtusedomnord.de
<b>Hauptamt</b>				
<b>204</b>	Leiterin Hauptamt	Barbara Schmöker	73110	b.schmoeker@amtusedomnord.de
<b>214</b>	Entgelt/Besoldung/Versicherungen/ Amtsblatt/Schulangelegenheiten	Kathleen Keil	73113	73119 k.keil@amtusedomnord.de
<b>216</b>	Sitzungsdienst/Homepage	Ramona Lachnit	73114	r.lachnit@amtusedomnord.de
<b>Kämmerei</b>				
<b>208</b>	Leiter Kämmerei	Marco Biedenweg	73120	73129 m.biedenweg@amtusedomnord.de
<b>207</b>	Kassenleiterin	Petra Vogler	73121	p.vogler@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Janine Neumann	73122	j.neumann@amtusedomnord.de
<b>206</b>	Fördermittel/Vereine	Regina Walther	73125	r.walther@amtusedomnord.de
	Steuern	Renate Kufs	73124	r.kufs@amtusedomnord.de
<b>205</b>	Steuern/Vollstreckung	Uwe Horn	73123	u.horn@amtusedomnord.de
<b>210</b>	Liegenschaften/Mieten/Pachten	Martin Müller	73126	m.mueller@amtusedomnord.de
<b>002</b>	Administrator Systemintegration	Lars-Odin Nagel	73151	l.nagel@amtusedomnord.de
<b>Ordnungsamt</b>				
<b>203</b>	Leiter Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73139 b.meyer@amtusedomnord.de
<b>109</b>	Standesamt/Fundbüro/ Friedhofsangelegenheiten	Heike Wagner	73131	h.wagner@amtusedomnord.de
<b>101</b>	Offentl. Sicherheit/Ordnung	Manuela Suhm	73132	m.suhm@amtusedomnord.de
<b>102</b>	Pass-/Melde-/Gewerbeangelegenheiten	Kerstin Blümchen	73133	k.bluemchen@amtusedomnord.de
<b>215</b>	Wohngeld/Kindertagesstätten Gemeinden Zinnowitz, Trassenheide, Mölschow	Angelika Klatt	73134	a.klatt@amtusedomnord.de
<b>001</b>	Politessen	Kerstin Dolereit Janet Trehkopf	73136 73135	k.dolereit@amtusedomnord.de j.trehkopf@amtusedomnord.de
	<b>Bürgerbüro Karlshagen</b>	Politessen	73235	
	Pass-/Melde-/Gewerbeangelegenheiten/ Verkehrsordnungswidrigkeiten	Ruth Beck	73234	73239 r.beck@amtusedomnord.de
	Wohngeld/Kindertagesstätten Gemeinden Karlshagen, Peenemünde	Kerstin Kühne	73233	k.kuehne@amtusedomnord.de
<b>Bauamt</b>				
<b>103</b>	Leiter Bauamt/Beitragsrecht	Manuel Schneider	73140	73149 m.schneider@amtusedomnord.de
<b>104</b>	Hoch-/Tiefbau	Bärbel Köppe	73145	b.koeppe@amtusedomnord.de
<b>105</b>	Bauleitplanung/Umwelt	Daniel Hunger	73143	d.hunger@amtusedomnord.de
	Bauverwaltung/Umwelt	Corina Adrion	73141	c.adrion@amtusedomnord.de
<b>106</b>	Gebäudemanagement/ Hoch u. Tiefbau	Jörg Behrendt	73142	j.behrendt@amtusedomnord.de



Die nächste Ausgabe  
**Der Usedomer Norden**  
 erscheint am  
**Mittwoch, dem 20. Juni 2018.**  
 Redaktionsschluss: 8. Juni 2018

## Amtliche Bekanntmachungen

### Ausschreibung über die Wahl einer ehrenamtlichen Schiedsperson

Auf der Grundlage von § 1 des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist für das Amt Usedom-Nord eine Schiedsstelle zu unterhalten.

Nach Beendigung der Amtszeit der stellvertretenden Schiedsperson ist diese Funktion neu zu besetzen.

Die Aufgaben der Schiedsstelle werden von einer Schiedsperson und mindestens einem Vertreter wahrgenommen.

Die Schiedspersonen sind ehrenamtlich tätig und werden vom Amtsausschuss für die Dauer von 5 Jahren gewählt.

Die Schiedsstelle ist zuständig für die Durchführung von Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten sowie für das Sühneverfahren in bestimmten Strafsachen.

**Interessierte Bürger der amtsangehörigen Gemeinden werden aufgefordert, sich für die Wahl als Schiedsfrau/Schiedsmann zu bewerben.**

Bewerbungen können an das Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz, gerichtet werden.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gern der Leiter des Ordnungsamtes, Herr Bernd Meyer.

### Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz über den Entwurf und die Auslegung der 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Wohnbebauung am Erlengrund“

#### zwischen Wiesenweg, Straße „Am Erlengrund“, Wohnbebauung am Salzhorstweg und Straße „Am Bahnhof“

**Geltungsbereich der 2. Änderung:**

Gemarkung	Zinnowitz
Flur	13
Flurstücke	92/6 und 86/22 teilweise

**Geltungsbereich der 2. Ergänzung:**

Gemarkung	Zinnowitz
Flur	13
Flurstück	92/8

Das Bebauungsplangebiet Nr. 16 „Wohnbebauung am Erlengrund“ befindet sich nördlich der Bahnstrecke Wolgast - Ahlbeck. Es wird im Norden durch das Neubaugebiet „Am Erlengrund“, im Osten durch die Wohnbebauung am Salzhorstweg, im Süden durch die Straße „Am Bahnhof“ und im Westen durch den Wiesenweg begrenzt. Der Geltungsbereich der 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 umfasst nicht den gesamten Geltungsbereich der Ursprungssatzung, sondern nur die o. g. Flurstücke.



**1.**

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Zinnowitz hat in der Sitzung am 25.04.2018 den Entwurf der 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Wohnbebauung am Erlengrund“ der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Entwurf der Begründung in der vorliegenden Fassung von 04-2018 gebilligt.

**2.**

Der Entwurf der 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Wohnbebauung am Erlengrund“ der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Entwurf der Begründung in der Fassung von 04-2018 liegt gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit

**von Montag, den 04.06.2018  
bis Freitag, den 06.07.2018  
(jeweils einschließlich)**

im Bauamt des Amtes „Usedom Nord“ in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und  
Montag und Mittwoch von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr und  
Dienstag von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr und  
Donnerstag von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte des Entwurfes erhalten sowie Anregungen und Hinweise zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen. Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt des Amtes „Usedom Nord“ in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01) eingereicht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Wohnbebauung am Erlengrund“ unberücksichtigt bleiben.

Gemäß § 47 Abs. 2a der Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) ist ein Antrag unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Ergänzend sind die Bekanntmachung und der Entwurf der 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Wohnbebauung am Erlengrund“ im Internet auf der Homepage

www.amtusedomnord.de einzusehen.

**3.**

Die Aufstellung der 2. Änderung und 2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 16 erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB. Entsprechend § 13 (3) BauGB wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a (1) abgesehen; § 4c (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

**4.**

Gemäß § 13 (2) 1. BauGB wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 (1) und § 4 (1) BauGB abgesehen.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 13 (2) 2. BauGB und Aufforderung der von der Planung berührten Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden zur Stellungnahme gemäß § 13 (2) 3. BauGB durchgeführt.

**5.**

Der Beschluss wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Ostseebad Zinnowitz, den 26.04.2018

## Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH informiert:



### Zur Information!

#### Die Abfallentsorgung vor den Wertstoffhöfen ist untersagt!

**Wer vorsätzlich unerlaubt Abfälle entsorgt, muss mit einem Bußgeld von mindestens 500,00 EUR rechnen.**



Die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald verzeichnet in zunehmendem Maße illegale Müllverkipungen vor den Toren der Wertstoffhöfe. Immer wieder werden auch Abfälle entsorgt, die auf dem Wertstoffhof kostenfrei angenommen werden (z. B. Elektroschrott, Grünschnitt, etc.).

Die Mitarbeiter der VEVG mbH, des Landkreises, der Ordnungsämter sowie die Polizei werden **ab sofort** regelmäßige Kontrollen der Wertstoffhöfe außerhalb der Öffnungszeiten sicherstellen und auf derartige Umweltsünder achten! Jedes Abstellen von Abfällen vor den Wertstoffhöfen wird zur Anzeige gebracht!

**Das Abstellen von Abfällen vor den Wertstoffhöfen stellt eine vorsätzlich begangene Ordnungswidrigkeit bzw. Straftat dar**, die ein Bußgeld von mindestens **500,00 EUR** bzw. eine **Strafverfolgung** nach sich ziehen kann.

In Ihrer Nähe befindet sich der **Wertstoffhof Zinnowitz**

Neuendorfer Weg 6  
17454 Zinnowitz

#### Öffnungszeiten:

	<b>1.11. bis 28.02.:</b>	<b>1.03. bis 31.10.:</b>
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	8:00 - 16:00 Uhr	8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	8:00 - 16:00 Uhr	8:00 - 16:00 Uhr
Freitag	8:00 - 16:00 Uhr	8:00 - 16:00 Uhr
Samstag	8:00 - 12:00 Uhr	8:00 - 14:00 Uhr

#### Änderung ab dem 01.01.2018:

**Der Wertstoffhof ist während der Mittagspause von 12:00 bis 12:30 Uhr geschlossen.**

#### Kostenlose Annahme/Ausgabe:

- Ausgabe von gelben Säcken
- Ausgabe der Abfallkalender
- Annahme von Grünabfällen bis 1 cbm pro Tag/Wertstoffhof bis zu einem Astdurchmesser von max. 10 cm (keine Speisereste, keine Abfälle aus der Tierhaltung)
- Annahme von DSD Wertstoffen. Dazu gehören:
  - Leichtverpackungen (Inhalt der gelben Säcke)
  - Altpapier und Altpappe
  - Altglas (kein Fensterglas)
- Annahme von Sperrmüll (einschließlich Haushaltsgeräte/Kühlgeräte) bis 5 cbm für Anlieferer, die an die Abfallentsorgung des Landkreises angeschlossen sind und eine vom Entsorgungsbüro ausgestellte Bestätigung vorlegen können.
- Annahme von Altmetallen
- Annahme von elektrischen und elektronischen Altgeräten
- Annahme von alten Handys und Kabelschrott
- Annahme von CDs, DVDs, Blue-rays
- Annahme von Altkleidern
- Annahme von Altbatterien (keine Kfz-Batterien)

#### Gebührenpflichtige Annahme/Ausgabe:

- Verkauf von amtlich gekennzeichneten Müllsäcken für Restmüll
- Verkauf von Verpackungssäcken für Asbest, Dachpappe und Dämmwolle

  
F. Usermann  
Der Bürgermeister



- Annahme von Grünabfällen über die Höchstmenge aus privaten Haushalten, die an die Abfallentsorgung des LK VG angeschlossen sind.
- Annahme von Restmüll
- Annahme von Sperrmüll ohne Bestätigung des Entsorgungsbüros
- Annahme von Bauschutt (Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik zur Verwertung)
- Annahme von gemischten Bau- und Abbruchabfällen/Baustyropor
- Annahme von unbehandeltem Altholz aus Sperrmüll
- Annahme von A4 Altholz /Glas, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (z. B. Holztüren, Holzfenster, Dachbalken, Brandholz u. v. m.)
- Annahme von Dämmmaterial im Big Bag verpackt (Dämmwolle)
- Annahme von Altreifen mit und ohne Felgen

Informationen zu weiteren Wertstoffhöfen erhalten Sie unter [www.vevg-karlsburg.de](http://www.vevg-karlsburg.de)



Arbeitseinsatz ... die fleißigen Helfer



Essen nach dem Arbeitseinsatz  
Bilder: Thomas Ihns und Katja Colli

## Informationen der Amtsverwaltung

Liebe Einwohner und Gäste,  
die Feierlichkeiten um das **Osterfest** sind vorüber. Leider war das Wetter uns in diesem Jahr nicht so wohl gesonnen, so dass die Veranstalter trotz viel Mühe in der Vorbereitung mit der Gästezahl nicht ganz zufrieden sein konnten.

Unsere Feuerwehr hat wie in jedem Jahr das **Osterfeuer** sehr gut vorbereitet, aber, Kälte, Nässe, zum Teil Schneetreiben, wer mag da schon aus dem Haus gehen. Das Osterfest am Strandvorplatz leider auch in der Besucherzahl durch das Wetter stark eingeschränkt. Dennoch allen Organisatoren der Freiwilligen Feuerwehr Karlshagen und den Mitarbeitern des Eigenbetriebes und Besuchern ein großes Dankeschön für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen. Unsere Unterkünfte waren teilweise gut belegt. Der Ostermontag hat uns mit Sonnenschein etwas entschädigt.

Im April fiel leider der Bauausschuss aus, der nächste am Mittwoch, 02.Mai, arbeitete alles ordnungsgemäß nach. Ein wichtiger Punkt war vor den Bausachfragen und Beschlussvorlagen die Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden. Einstimmig wurde Herr Jörg Klatt (Die Linke) gewählt. Ich habe ihm herzlich dazu gratuliert.

In der **Strandstraße** hat die Fa. Wuttig mit den Arbeiten am Grünstreifen begonnen. Hier werden die Bankette abgeschoben, um den Regenwasserablauf besser gestalten zu können. Das Reinigen und Streichen der Lampen wird noch etwas dauern, die Angebote der Firmen lagen zeitlich in einem anderen Rahmen und nun erfolgt eine neue Angebotsabfrage mit veränderten Terminen.

Nach Widerspruchsschreiben des Bürgermeisters und Amtes und Verhandlung vor Ort seitens des Eigenbetriebes, der Gemeinde, des **UBC** und der Forstverwaltung ist es uns gemeinsam gelungen, die Erlaubnis für das Zelten des Organisationskomitees des Usedomer Beach Cup in der Zeit vom 27.07. bis 30.07. 2018 letztmalig an der Promenade erlaubt zu bekommen. Für die kommenden Jahre müssen und wollen wir uns gemeinsam rechtzeitig Gedanken für die Unterbringung der Aktiven und Gäste sowie die Parkmöglichkeiten machen. Angebote von Besitzern privater Flächen, welche zum Zelten und Parken möglich sind, nehmen wir gern entgegen. Denn dieses sportliche Highlight wollen wir nicht aus Karlshagen verlieren.

Am 07. April halfen 21 Bürgerinnen und Bürger aus Karlshagen beim diesjährigen **Frühjahrsputz** in der Gemeinde. Auf Vorschlag der Mitglieder der BfK hatte der Bürgermeister im Amtsblatt und in der OZ zum Arbeitseinsatz aufgerufen. Auch die Gemeindevertreter der Fraktionen und Gruppen beteiligten sich. Als Dankeschön gab es einen Erbseneintopf mit Würstchen von Ulrike Raasch-Mähl.

Krankheitsbedingt musste ich leider fehlen, aber mein 2. Stellvertreter, Herr Th. Ihns, hatte alles im Griff.

Geschafft wurde gut und wenn Jeder seinen Müll in die dafür vorhandenen Behälter werfen würde, wäre unser Ort sauberer und ansehlicher. Genauso verhält es sich mit dem **Grünschnitt**, welcher immer wieder in Waldstücken entlang der Hauptstraße und hinter den Grundstücken an der Bahn entsorgt wird, obwohl die Gemeinde für den Nutzer kostenfrei eine Grünannahmestelle eingerichtet hat. Der erste Öffnungstag führte auch zur „Schlangenbildung“.

Wenn Sie weitere Stellen für Bänke, Müllkörbe empfehlen können, melden Sie Ihre Vorschläge bitte direkt an den Eigenbetrieb oder über das Amt an mich.

Der Aufruf seitens Frau Jasmand (Kurdirektorin-Leiterin des Eigenbetriebes) zur Gestaltung der Lampen in der Strandstraße mit **Blumenampeln** hat die ersten 7 Sponsoren gefunden. Vielleicht überlegen auch Sie Ihre Unterstützung zur Verschönerung unserer Strandstraßen.

Im Wohngebiet „An der Försterei“ wurde am letzten Mehrfamilienhaus das Richfest gefeiert.

Der Bauherr hatte die Handwerker, zukünftigen Mieter und weitere Gäste eingeladen. Bis auf wenige Grundstücke ist dieses Wohngebiet fertig gestellt und bildet einen ansehnlichen Wohnbereich anstelle der vorherigen nicht mehr genutzten Nutriaufarm. Ein Grund, der Familie Grapenthin seitens des Bürgermeisters öffentlich Dank für diese Initiative mit allen dahinterstehenden Verantwortlichen, Bauschaffenden und Bauwilligen zu sagen.

Sportliche Highlights des **FSV** fanden ebenfalls in den vergangenen Tagen statt. So war das Line Dance Wochenende sehr gut besucht und auch das Kindersportfest. Auch hier sind es die fleißigen ehrenamtlichen Mitglieder in der Phase der Vorbereitung, Durchführung und Begleitung der Veranstaltungen. Ein Grund, warum auch ein Mitglied des Vereins für dieses Engagement ausgezeichnet wurde. Wir gratulieren auf diesem Wege auch herzlich Heino Mahne für die Ehrung durch den Kreissportbund.

Einige Nachfragen gibt es zum Stand der Vorbereitung der Straßenbauarbeiten in Karlshagen. Die Planungen für die

**Hafenstraße** befinden sich in der Endfassung, wir werden über den Stand des Vorhabens in Kürze zu einer Informationsveranstaltung die betroffenen Bürgerinnen und Bürger einladen. Im Bereich der **Straße des Friedens** baut die Mietergenossenschaft gemeinsam mit dem Zweckverband Wasser/Abwasser ihre Entsorgung um. Dazu wird die Straße gesperrt werden müssen. Der Bauausschuss hat hier aber eine Änderung auf eine nur halbseitige Sperrung vorgeschlagen, welche wir mit den Verantwortlichen besprechen werden.

Die Belastung für die Anwohner und Durchfahrenden wie Entsorger und bauausführende Firmen wird groß werden und sich von Frühjahr bis Herbst hinziehen. In der **Straße der Freundschaft** bereitet gegenwärtig die Mietergenossenschaft auch den Bau der Parkplätze zum Waldgrundstück vor.

Unsere Gespräche über das Amt laufen auch weiterhin zur Bebauung des **Hotelgrundstücks** positiv. Auch hier wurden mögliche Gestaltungsvarianten diskutiert, die Zahl der Betten, die Hotelzufahrt u. a. m. Auch hier bitte ich Sie noch um Geduld, bevor wir auch Ihnen die ersten konkreten Ansichten zeigen können.

Leider ist bis heute die Wartehalle vor dem Nettomarkt nicht gebaut, aber das liegt nicht in unserer Entscheidung. Der Stellplatz für das Taxi wird demnächst eingerichtet werden, die Gemeinde hat mehrheitlich den Standort vor dem „Peenemünder Eck“/Fa. Wolter empfohlen.

Auf der Homepage der H.-Heinrich-Schule konnte ich unter Highlights folgende Nachricht lesen. Die am **Ganztagskurs** für Fremdsprachen „Roleplay ...“ beteiligten Schülerinnen und Schüler der 5. - 8. Klassen waren mit ihrer Sprachlehrerin Frau I. Schellner nach Schwerin eingeladen worden und wurden mit dem Erreichen des 1. Platzes beim Landesausscheid des Bundeswettbewerbs im Teamwettbewerb besonders geehrt.

Leni Nehls, Julie Adam, Pauline Freise, Kyra Mantey, Nele Löffler, Pauline Süß, Maximilian Reinschmiedt, Paul Bäbeler, Finn Malte Wunderwald und Siyar Heinze haben sich damit die Fahrkarte zum Bundesausscheid erworben. Dafür von uns viel Erfolg und an dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch für das bisher Erreichte. Erfolgreiche Arbeit u.a. in den Fremdsprachen zeigt uns den sehr guten Bildungsstand in unserer Schule an.

Am 04. Mai war prominenter Besuch zu Gesprächen mit Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Unterrichts bei Frau Wünsche herzlich willkommen. Über die Arbeit der Europäischen Union berichtete Herr Emschermann (Vertreter der Europäischen Kommission) in Begleitung des 2. Stellvertreters der Landrätin und Dezernent für Bildung, Herr Wille.

Die Schülerinnen und Schüler stellten viele Fragen zu Finanzen für die kommenden Jahre, den Umweltschutz bis hin zu Projektmitteln für Schüleraustausche und Studienaufenthalten über die Vertretung von MV in Brüssel.

In Karlshagen ist also immer Bewegung und über die weiteren Vorhaben informiere ich sie gern.

Besuchen Sie auch unsere nächste Gemeindevertretersitzung voraussichtlich am 14. Juni um 19:00 Uhr im Haus des Gastes.

**Ihr Bürgermeister  
Christian Höhn**

**Liebe Leserinnen und Leser,**



unsere letzten 2 Sitzungen hatten die Abläufe, Vorhaben und Tätigkeiten im Ort zum Inhalt. Schwerpunkt waren die Vorbereitung der Sitzungen der Ausschüsse und Gemeindevertretung. Auch wenn das Thema Erdgasbohren auf Usedom scheinbar vom Tisch ist, haben wir an die GV einen Antrag auf Beschlussfassung in der nächsten Sitzung (voraussichtlich am 14. Juni) eingebracht. Inhalt ist der Grundsatzbeschluss **gegen das Erdgasbohren seitens der Gemeinde Karlshagen**. Wir unterstützen damit die Beschlüsse des Landkreises, einzelner Gemeinden und der Bürgerinitiative.

Die Vorbereitung und Absicherung des Arbeitseinsatzes und die Absprachen zum Aufstellen des Maibaumes nahmen ebenso ihren Platz ein wie die Diskussionen zu Bauvorhaben, Fusionsgedanken, Brandschutzbedarfsplanung und die Frage-wie weiter in unserem Ort auch und besonders hinsichtlich der Kinder- u. Jugendarbeit sowie das sich kümmern um unsere Seniorinnen und Senioren. Das sich die Jugendlichen in einer Arbeitsgruppe erste Gedanken um das - WAS WIE mit WEM Wann und WO - gemacht haben finden wir toll und wenn wir es gemeinsam mit Leben erfüllen und stärker an unser Jugend- und Vereinshaus in Trägerschaft der AWO binden können, sind wir auf einem erfolgreichen Weg.

Besuchen Sie übrigens mal unser Jugendhaus. Sie werden staunen, wie es sich räumlich und gestalterisch verändert hat und welche Möglichkeiten zur aktiven Arbeit sich dort inzwischen ergeben haben.

Auch unsere nächsten Sitzungen werden sich den Schwerpunkten der Entwicklung im Ort und Amtsbereich sowie der Auswertung der Veranstaltung vom 30. April zuwenden. Wir versprechen schon heute ein Wiederaufstellen des Maibaumes in 2019. Lassen Sie sich überraschen.

Unsere nächsten Sitzungen finden wie immer öffentlich im **Restaurant Peenemünder Eck ab 19:00 Uhr am 22.05.2018, 19.06.2018** statt.

Dazu laden wir Sie für einen regen Gedankenaustausch und gegenseitige Informationen recht herzlich ein



Der Maibaum steht.



Das Organisationsteam



Gut besucht



Dank an die Kids „just for fun“ für die Tanzeinlage

Besuchen Sie unsere Homepage und erfahren auch so Neuigkeiten aus unserer Arbeit für die Gemeinde Karlshagen. Und über Mitstreiter sowie Gäste zum Diskutieren freuen wir uns besonders.

Christian Höhn  
Sprecher der BfK

## Aus der Arbeit der Fraktion der Wählergemeinschaft „Initiative für Karlshagen“ WIK



Themen unserer letzten Sitzung waren, die Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung, die Abstimmung zum Arbeitseinsatz in unserer Gemeinde am 07.04. und der aktuelle Stand wichtiger Vorhaben in unserer Gemeinde in diesem Jahr.

Entsprechend der Tagesordnung sind zunächst die beiden Bewerber für die Aufnahme in die Liste zur Wahl als Schöffe zu bestätigen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit am Amtsgericht Greifswald haben sich Herr Steffen Kühne und Frau Christiane Simon beworben. Wir befürworten die Anträge und wünschen viel Glück bei der Wahl.

Im Weiteren geht es um eine Bereitschaftserklärung unserer Gemeinde, auf Wunsch von Nachbargemeinden über einen möglichen Zusammenschluss zu beraten. Grundsätzlich sind wir für solche Gespräche offen, allerdings lehnen wir einen Zusammenschluss von nur zwei Gemeinden unseres Amtes ab. Die WIK favorisiert als Minimalvariante eine Fusion unserer fünf, dem Amt Usedom Nord zugehörigen Gemeinden, u. z. als Zwischenschritt zu einer Inselgemeinde. Zunehmende Verkehrsprobleme, dringend verbesserungswürdiges Destinationsmarketing, der Gästerückgang im letzten Jahr oder auch der enttäuschende Vorbuchungsstand in dieses Jahr, um nur einige Probleme zu nennen, sind Indikatoren dafür, dass es Zeit wird über den Kirchturm hinaus zu schauen. Was uns fehlt, ist eine gemeinsame Stimme für unsere Insel, eine politische Einheit, die unsere Interessen als dann neuntgrößte Kommune in MV gegenüber der Landesregierung artikuliert und einfordert. Die WIK verfolgt jedenfalls mit Interesse wie sich die weiteren vier Gemeinden die Zukunft unserer Insel vorstellen, also weiter so - es wird sich schon alles regeln, oder - wir sind dabei und gehen in ergebnisoffene Gespräche.

Eine lange Diskussion entfachte sich um den Antrag der Gemeindevertretung Mölschow, ihren Kindern der Grundschule ein Wahlrecht des Schulstandortes einzuräumen.

Grundsätzlich ist im Schulgesetz geregelt, dass es ab der 5. Klasse ein Wahlrecht der Eltern, also eine freie Schulwahl gibt. Für die Grundschulen gibt es eine solche Regelung nicht.

Der Landkreis regelt die Zuordnung aller Gemeinden zu einer Grundschule in einer Schuleinzugsbereichssatzung, die jährlich auf Aktualität und mögliche Änderungswünsche hin überprüft wird. Das Schulsterben wegen zu geringer Schülerzahlen ist uns in guter Erinnerung und längst nicht zu Ende. Unsere Gemeinde ist sich als Träger einer Regionalschule mit Grundschule ihrer Verantwortung bewusst und tut das Mögliche um optimale Rahmenbedingungen für eine bestmögliche Bildung unserer Kinder zu sichern. Unklar, warum wir erst aus der Presse von der Absicht der Gemeindevertretung, oder eigentlich von ein oder zwei Gemeindevertretern erfahren, obwohl der Hauptausschuss der Gemeinde bereits am 09. Januar die Empfehlung ausgesprochen hatte, den Schulkindern eine Beschulung in der Grundschule Zinnowitz zu ermöglichen.

Mittlerweile hat die Gemeindevertretung nun einen solchen Antrag auf den Weg gebracht.

Weder gab es eine Information zwischen den Bürgermeistern oder Gemeindevertretern, noch gegenüber unserer Schulleitung. Hat denn mal jemand gefragt, ob der Weggang der Banneminer, Mölschower und Zecheriner Kinder unsere Grundschule im Bestand gefährden und ob die Zinnowitzer Schule die Kapazitäten absichern könnte? Da sind auch Erklärungen wie: ... wir haben an der Karlshagener Grundschule ja nichts auszusetzen, oder wir wollen den Eltern ja nur ermöglichen die Grundschule selbst zu wählen...wenig hilfreich. Tatsache ist, dass die Gemeinde Karlshagen begründeten Anträgen auf den Besuch einer anderen Grundschule in den letzten Jahren immer wieder zugestimmt hat. Die Begründung muss allerdings vorgegebenen Normen entsprechen und ist im Widerspruchsverfahren auf ihre Rechtmäßigkeit überprüfbar.

Unsere Fraktion ist jedenfalls enttäuscht, wie ein solches Problem angegangen wurde.

Da gab es in den vergangenen 28 Jahren zum Glück weit bessere Erfahrungen in der Zusammenarbeit zwischen Mölschow und Karlshagen. Ich denke da beispielsweise an unseren solidarischen Verbleib in der Regionalgesellschaft.

Im letzten Punkt unserer Fraktionssitzung ging es um geplante und laufende Baumaßnahmen in unserer Gemeinde.

Die Neugestaltung der Außenanlagen an den kommunalen Wohnblöcken Straße des Friedens 56 - 69 hat sich noch einmal verzögert, weil nach Prüfung nun doch Anlagen zur Versickerung des Oberflächenwassers mit eingebaut werden. Wir hoffen aber auf eine Ausschreibung der Leistungen im Juni, um dann im September/Oktober am Gebäude 56 - 60 beginnen zu können.

Die Strandstraße wird gerade einer Verschönerungskur unterzogen. So werden in einem ersten Schritt die Bankette li. und re. der Strandstraße erneuert und die Lampenfüße umpflastert.

Im Herbst soll dann eine Farberneuerung aller Leuchten und das Aufstellen einer Bank gegenüber der Postagentur folgen.

Die Planungen in der Hafensstraße gehen gut voran und so hoffen wir nach der Klärung der wenigen restlichen Grundstücksankäufe auf einen Baubeginn noch in diesem Jahr. Ziel ist es, die Straße durchgängig in gleicher Breite auszubauen und dazu brauchen wir die Hilfe und das Verständnis unserer Anlieger, kleine Teilflächen ihres Eigentums im Interesse des Gemeinwohls an die Gemeinde zu verkaufen.

Zuletzt eine aktuelle Information zu den Kommunalwahlen in Nordfriesland.

Unsere Partnergemeinde Mildstedt hat am 06. Mai eine neue Gemeindevertretung gewählt.

Von 3.217 Stimmberechtigten gaben 1.808, das entspricht 56,2 %, ihre Stimme ab.

Gewissermaßen traditionell verbuchte die SPD mit 1.777 Stimmen (36,3 %) = 6 Sitze das beste Ergebnis. Die AWG kam auf 1.321 Stimmen (27 %) = 5 Sitze, die CDU auf 1.281 Stimmen (26,2 %) = 4 Sitze und die FDP auf 515 Stimmen (10,5 %) = 2 Sitze.

Die 17-köpfige Gemeindevertretung kommt am 14. Juni zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen und wird dann anders als bei uns, aus ihrer Mitte den Bürgermeister wählen.

Die meisten Stimmen erhielten:

Hans Peter Henkens	SPD	295
Rolf Riebesell	SPD	254
Rolf Ehlers	AWM	239
Telse Jacobsen	CDU	223
Sabrina Kowol	SPD	223

Dem scheidenden Bürgermeister Bernd Heiber danken wir für die freundschaftlichen Kontakte und wünschen ihm für die Zukunft persönlich alles Gute.

Gern würde die gesamte Fraktion bei seiner Verabschiedung und der Neuwahl des Bürgermeisters dabei sein, aber da die Arbeit vor dem Ehrenamt kommt, hoffen wir auf eine kleine Abordnung.

Siegfried Krause

**Fraktionsvorsitzender**

Wohnungsgesellschaft Kaiserbäder Gemeinde Seebad Heringsdorf mbH

Mitglied des Verbandes Norddeutscher  
Wohnungsunternehmen



Waldühnenweg 1  
17424 Seebad Heringsdorf

### Gemeindeeigene Wohnungen in Zinnowitz mit Balkon in ruhiger und zentraler Lage zu vermieten!

- 5-R-W Wiesenweg, 4. OG, 88,82 qm, 445 EUR KM zuzüglich 95 EUR HK u. 95 EUR BK, ab sofort
- 3-R-W Im Erlengrund, 3. OG, 75,49 qm, 453 EUR KM zuzüglich 80 EUR HK u. 80 EUR BK, ab 06/2018
- 4-R-W Wiesenweg, 5. OG, 88,82 qm, 445 EUR KM zuzüglich 95 EUR HK u. 95 EUR BK, ab 06/2018
- 3-R-W Wiesenweg, 4. OG, 57,56 qm, 345,50 EUR KM, zuzüglich 70 EUR HK u. 70 EUR BK, ab sofort

Kautions jeweils 2 Kaltmieten sind zu hinterlegen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Wohnungsgesellschaft Kaiserbäder Ostseebad Heringsdorf, Tel. 038378 47060.

## Informationen der Eigenbetriebe

### Trassenheider Frühjahrsputz bei schönstem Sonnenschein

Der diesjährige Frühjahrsputz in Trassenheide fand bei herrlichem Frühlingswetter am 07.04.2018 statt.



Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes verteilten Samstag früh Handschuhe, Müllsäcke und Arbeitsutensilien an die freiwilligen Helfer der Gemeinde. So wurde im Ort nicht nur allerlei Unrat gesammelt, Unkraut gejätet oder Frühblüher gepflanzt, sondern auch die freiwillige Feuerwehr und der Kindergarten flottgemacht.



An dieser Stelle möchten sich der Bürgermeister von Trassenheide und die Kurverwaltung recht herzlich bei allen beteiligten Helfern bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch der freiwilligen Feuerwehr, welche im Anschluss an die Veranstaltung für das leibliche Wohl der fleißigen Helfer sorgte. So stärkten sich die ca. 24 Helfer und Kinder der Kita, die ca. 20 Helfer der Feuerwehr und ca. 20 Helfer der Kurverwaltung sowie Mitarbeiter des Wirtschaftshofes bei Sonnenschein an Getränken und Erbseneintopf aus der Gulaschkanone. Eine rundum gelungene Veranstaltung.

### Kinder an die Macht: Karlshagens neue Kinderkurdirektorin übernimmt ihr Amt



Im Norden der Insel schwingt die einzige Kinderkurdirektorin an der deutschen Ostseeküste das Zepter. Die frisch „gebackene“ neue kleine Kollegin der Kurdirektorin Silvia-Beate Jasmand ist nun im Amt: Die in Kürze 10-jährige Amelie Pazer konnte sich unter den Bewerbern mit ihren Ideen durchsetzen und stellt sich nun voller Tatendrang ihrer

Aufgabe. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit meiner neuen charmanten Kollegin. Amelie wird uns helfen, Karlshagen aus „Kinderaugen“ zu sehen und zu begreifen. Das ist eine sehr wichtige Aufgabe.“, so Silvia-Beate Jasmand über ihre junge Kollegin.



Der Posten der Kinderkurdirektorin wurde 2013 in Karlshagen ins Leben gerufen. Amelie ist mittlerweile die 4. Kinderkurdirektorin im Amt und kommt - natürlich - aus Karlshagen. Sie übernimmt die „Regie“ von Emma Frost, die sich nach zweijähriger Amtszeit nun den schulischen Veränderungen stellt und dafür mehr Zeit benötigt. Amelie steht ihren Vorgängerinnen in Sympathie, Herzlichkeit, Kreativität und Natürlichkeit selbstverständlich in nichts nach.

Seitdem es den Posten der Kinderkurdirektorin in Karlshagen gibt, ist so einiges passiert: In den vielen Sprechstunden direkt am Strand, erzählten die Urlauerkids beim Kinderschminken offenerherzig, was ihnen bereits in und an Karlshagen gefällt und was vielleicht noch verbessert werden sollte. Ein Lesebaum wurde aufgestellt, das Karlshagener Spaßblatt mit jede Menge „News für Kids“ kreierte, Karlchens Kinderfete zum Kindertag geboren, das Spielzimmer im „Haus des Gastes“ aufgepeppt, die Choreografie zum ortseigenen Karlchenlied erarbeitet und die Aktion „Familienfreundlichster Gastgeber in Karlshagen gesucht“ ausgewertet.

Ob als Jurymitglied beim Sandfiguren- oder Drachenvettbewerb, bei der selbst organisierten Piratenschatzsuche zum Hafenfest, bei Bastelangeboten für Kids oder der peppigen Minidisko: Die Kinderkurdirektorinnen machten gemeinsam mit ihrem Team „Kids für Kids“ immer eine gute Figur und die Kinder und Eltern waren/ sind begeistert.



Amelie wird sich nun mit ihrem Team, Nancy, Stella, Lea sowie Summer, Pia, Nele und Vanessa, in die neue Saison begeben. Viele der Projekte ihrer Vorgängerinnen werden fortgeführt und neue Ideen sind bereits in der Vorbereitung.

Die grundsätzlichen Aufgaben der Kinderkurdirektorin sind gleich geblieben: Sie soll weiterhin Antworten auf viele Fragen finden: Was ist schon gut und kommt bei den Kids & Teens an? Was muss noch verbessert werden? Amelie soll weitere Ideen für familienfreundliche Veranstaltungen entwickeln und als Kinderkurdirektorin ist sie „Pate“ der Karlshagener Aktion „Familienfreundlichster Gastgeber gesucht“. Schlussendlich ist sie das „Sprachrohr“ der Urlauerkids im Ort.

## Karlshagen: Streckenposten für das Ausdauersportevent Xtreme Coast Race am Sa., 02. Juni gesucht

Nach der Premiere im vergangenen Jahr, findet die zweite Auflage des Xtreme Coast Race in diesem Jahr am Samstag, 02. Juni in Zinnowitz, Karlshagen und Trassenheide statt. Einige der besten Ausdauersportler Deutschlands im Laufen, Outrigger, Biking und Surfski gehen auf der Insel bei diesem Rennen an den Start. Nur 40 Sportler starten in 10 Teams in das spektakuläre Rennen über 88 km.

Die Start- und Zielarena sowie der Wettkampfbereich auf dem Wasser für die Outrigger und Surfskifahrer befinden sich direkt am Strand von Zinnowitz. Die sehr abwechslungsreiche Lauf- und Bikestrecke führt nach Karlshagen und Trassenheide und zum Teil abseits der Orte durch Wiesen und Wälder.

Für die Wechselzonen entlang der Strecke Karlshagens sucht der Eigenbetrieb noch Streckenposten, die am Renntag für ca. 4 Stunden mit unterstützen (ein T-Shirt vom Event und Verpflegung sind inkl.). Bei Interesse melden Sie sich bis zum 25. Mai bei Christina Hoba, Tel. 038371 554916 oder kultur@karlshagen.de



## Dünencamp Karlshagen erhält Prädikat „ADAC Tipp 2018“

Camping liegt nach wie vor voll im Trend und mit der Nachfrage steigt auch weiterhin die Qualität der Campingplätze. Karlshagen freut sich, dass die ADAC-Sterne-Gesamtbewertung das Angebotsniveau des Dünencamps erneut mit 4 Sternen bewertet hat.

Berechnet wird die Gesamtklassifikation aus den Einzelergebnissen in fünf verschiedenen Leistungsbe-reichen, die sich in zehn Einzelkategorien aufteilen. Es sind die Bereiche Sanitärausstattung, Platzgelände, Versorgung, Freizeitangebote und Bademöglichkeiten.

Da für den Gast nicht alle Leistungssegmente gleich wichtig sind, fließen sie mit unterschiedlicher Gewichtung in die Gesamtbewertung ein: Sanitärausstattung 39 %; Platzgelände 26 %; Versorgung 10 %; Freizeitangebote 12,5 % und Bademöglichkeiten 12,5 %. Die Auszeichnung ist jeweils ein Jahr lang gültig.



## Kulturnachrichten

Ostseebad  
Trassenheide



# Veranstaltungen im Juni 2018

Vom 01.06.2018 bis 15.06.2018

Datum	Uhrzeit	Ort		Veranstaltung
Freitag <b>01.06.</b>	11:00 - 12:00	Treffpunkt "Haus des Gastes"		<b>Wir suchen im Wald die versteckten Kindertagsüberraschungen</b> Maskottchen Fiete hat kleine Überraschungen versteckt, kommt mit uns auf die Suche.
Samstag <b>02.06.</b>	15:00 - 17:00	Konzertmuschel		<b>Fietes Kinderfest &amp; 1. Open Air Rekordversuch "Euer Handabdruck für Trassenheide"</b> Das Fest für die ganze Familie mit Kinderprogramm und vielen bunten Fingermalfarben für euren Handabdruck für Trassenheide.
Dienstag <b>05.06.</b>	15:00 - 16:30	Konzertmuschel		<b>Maritimes Programm vom Shanty Duo Usedom</b> Jan und Hein unterhalten Sie mit Live Musik und Snacks von Küste und Seefahrt.
Donnerstag <b>07.06.</b>	14:00 - 15:00	Haus des Gastes		<b>Buchlesung für Kinder</b> Das dicke Märchenbuch oder auch die Geschichten über Maskottchen Fiete stehen zur Auswahl.
Sonntag <b>10.06.</b>	19:30 - 21:30	Konzertmuschel		<b>"Usedom tanzt" in Trassenheide</b> Partytanz mit "Ohrwurm".
Montag <b>11.06.</b>	15:00 - 15:30	Treffpunkt "Strandhauptzugang"		<b>Märchenerzählungen mit Annika am Strand</b> Taucht in eine bunte Welt mit Riesen, Feen und Zauberern ein.
Dienstag <b>12.06.</b>	15:00 - 16:00	Konzertmuschel		<b>"Bluesnight"</b> Marty Hall ist ein Ästhet, der den Blues zu einer Kunstform entwickelt. Der kanadische Gitarrist, Sänger und Komponist gehört zu den Musikern, die es schaffen, ihr Publikum schon mit den ersten Takten zu fesseln.
Donnerstag <b>14.06.</b>	10:00 - 11:00	Treffpunkt "Haus des Gastes"		<b>Kräuterwanderung</b> Bei der geführten Wanderung werden die gefundenen Pflanzen am Wegesrand direkt erläutert. Über die eine oder andere Pflanze werden Sie gewiss staunen. Ticketpreise: Mit Kurkarte: kostenfrei / Ohne Kurkarte: 5,00 €
Donnerstag <b>14.06.</b>	17:00 - 18:00	Haus des Gastes		<b>Klangmeditation</b> Entfliehen Sie den Sorgen des Alltags. Lassen Sie sich mitnehmen zu einer Reise mit vielfältigen Klängen aus 1001 Nacht. Hierbei kommen das Monochord und andere Instrumente zum Einsatz. Wirkung:- Stressabbau- Lösen von Blockaden und Krankheiten- Aktivierung der Selbstheilungskräfte- Beseitigung von Schlafstörungen, Kopfschmerzen und Migräne. Mitzubringen: Yoga-Matte & Decke Ticketpreise: 10,00 € pro Teilnehmer. Anmeldung notwendig.
Freitag <b>15.06.</b>	15:00 - 16:00	Treffpunkt "Strandhauptzugang"		<b>Überraschungsveranstaltung für Familien</b> Aktiv sein mit der ganzen Familie

Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide • Strandstraße 36 • 17449 Ostseebad Trassenheide  
Tel. 038371 20928 • [www.trassenheide.de](http://www.trassenheide.de) • [kontakt@trassenheide.de](mailto:kontakt@trassenheide.de)



Fisch „Gustav“ steht für Familienfreundlichkeit, Veranstaltungen geeignet für Familien

Änderungen vorbehalten

# Ostseebad Trassenheide



# Veranstaltungen Juni 2018

Vom 17.06.2018 bis 30.06.2018

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Sonntag <b>17.06.</b>	21:00 - 22:30	Konzertmuschel	<b>Nachtsession mit "Teddy the Blue Jeans Band"</b> "... von Petticoats & Blue Jeans". Die Band überträgt musikalisch die Ära des Wirtschaftswunders respektvoll in ein neues Zeitalter.
Dienstag <b>19.06.</b>	10:00 - 12:00	Haus des Gastes	<b>Vortrag "V1 V2 - Geschichte und Technik in Peenemünde"</b> von Sven Grempler mit zahlreichen Abbildungen & Originalteilen zum Anfassen. Ticketpreise: Mit Kurkarte: kostenfrei / Ohne Kurkarte: 5,00 €
Mittwoch <b>20.06.</b>	17:00 - 18:00	Haus des Gastes	 <b>Lachyoga - Zum Lachen verabreden</b> Die Lachyogatrainerin Ute Liemant versichert und informiert, „Lachyoga macht Spaß, ist witzig und obendrein supergesund.“ Yogakenntnisse sind nicht erforderlich. Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, wird eine Anmeldung empfohlen. Teilnahme kostenfrei.
Donnerstag <b>21.06.</b>	10:00 - 12:00	Treffpunkt "Strandhauptzugang"	 <b>Strandwanderung</b> Bei dieser Wanderung führt Sie Herr Plötz entlang des Küstenwaldes bzw. direkt an den Strand. Erfahren Sie u.a. Wissenswertes über Entstehung und Entwicklung der Insel Usedom sowie zum Thema der Nachhaltigkeit "Schutz der Umwelt". Ticketpreise: Mit Kurkarte: kostenfrei / Ohne Kurkarte: 5,00 €
Sonntag <b>24.06.</b>	11:00 - 12:00	Konzertmuschel	<b>Seemanns-Frühshoppen</b> Mit dem Shantychor Insel Usedom e.V.
Montag <b>25.06.</b>	15:00 - 16:00	Strandhauptzugang 9 F	 <b>Fußball-Strandspiele "WM in Trassenheide"</b> Torwandschießen und alles rund um den Ball.
Mittwoch <b>27.06.</b>	17:00 - 18:00	Haus des Gastes	<b>Klangmeditation</b> Entfliehen Sie den Sorgen des Alltags. Lassen Sie sich mitnehmen zu einer Reise mit vielfältigen Klängen aus 1001 Nacht. Hierbei kommen das Monochord und andere Instrumente zum Einsatz. Wirkung:- Stressabbau- Lösen von Blockaden und Krankheiten- Aktivierung der Selbstheilungskräfte- Beseitigung von Schlafstörungen, Kopfschmerzen und Migräne. Mitzubringen: Yoga-Matte & Decke Ticketpreise: 10,00 € pro Teilnehmer. Anmeldung notwendig
Mittwoch <b>27.06.</b>	20:00 - 21:30	Konzertmuschel	<b>Konzert vom Duo "LOOPOLIA"</b> LOOPOLIA, benannt nach dem Planeten der Liebenden, singen für Sie deutsch und klingen mit ihrem elektroakustischen Sound nach 80er, Meer & Strand.
Donnerstag <b>28.06.</b>	10:00 - 13:00	Treffpunkt "Försterei"	 <b>Forstwanderung</b> Eine Wanderung durch die, von der Ostsee geprägte Küstenlandschaft mit Revierförster Axel Schiebe. Ticketpreise: Mit Kurkarte: kostenfrei / Ohne Kurkarte: 5,00 €
Freitag <b>29.06.</b>	10:00 - 14:00	Treffpunkt "Haus des Gastes"	<b>Geführte Radtour zur Halbinsel Gnitz</b> Der Gnitz ist ein wahres Naturparadies mit dem Naturschutzgebiet und dem Wandergebiet "Weißer Berg". Dauer ca. 4 h, Strecke ca. 25 km, Guide: G. Graumann. Ticketpreise: Mit Kurkarte: 7,00 €/ Ohne Kurkarte: 10,00 € Anmeldung notwendig.
Freitag <b>29.06.</b>	19:30 - 22:00	Surfbox Usedom Sportsstrand 9E1-9E2	 <b>Singer-Songwriter Paul Kamp zu Gast bei „Surfbox Usedom“</b> Paul Kamp steht für deutschsprachige, feinsinnige, entspannt klingende Songs mit Akustikgitarre und Ukulele, die mal sanft, mal percussiv groovend daherkommen, pur und authentisch in seinen Geschichten, die vom Leben erzählen und gleichsam die tiefe Sehnsucht nach Wasser und Wind in sich tragen.
Samstag <b>30.06.</b>	18:00 - 19:30	Konzertmuschel	 <b>Show des Artistenstudio's Bautzen "Traumwelten"</b> Elly träumt davon eine Artistin zu sein und begibt sich auf eine abenteuerliche Reise. Begleiten wir sie durch die zauberhafte Welt der Artistik.

Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide • Strandstraße 36 • 17449 Ostseebad Trassenheide  
Tel. 038371 20928 • [www.trassenheide.de](http://www.trassenheide.de) • [kontakt@trassenheide.de](mailto:kontakt@trassenheide.de)



Fisch „Gustav“ steht für Familienfreundlichkeit, Veranstaltungen geeignet für Familien

Änderungen vorbehalten

## Ostseebadfest in Trassenheide

### Konzerterlebnis Viva La Vida - A Tribute to Coldplay und Fußball-WM Live mit Höhenfeuerwerk

Am Freitag, dem 06.07.2018 lädt das Ostseebad Trassenheide ab 16:00 Uhr an die Konzertmuschel zum großen Ostseebadfest ein. Wenn bei wunderschönem Sommerwetter begeisterte Besucher nach Trassenheide kommen erwarten Sie an diesem Tag einige großartige Programmpunkte.

Zu Beginn des Festes stehen die Familien im Mittelpunkt, freuen Sie sich auf ein Mitmachkinderprogramm sowie Kreativstationen mit Keramik und Holz. Das Trassenheider Maskottchen Fiete freut sich schon auf alle kleinen Besucher und hält sein Körbchen mit Überraschungen bereit.

Um 18:00 Uhr können Sie das junge, dynamische Duo „Karma-Karakta“ erleben, diese haben die Liebe zur Musik im Gepäck und spielen deutschen Akustik-Rock-Pop. Die Musik bewegt sich spielerisch und bewusst zwischen harmonischen Emotionen und fesselnden Moll-Tönen. Dabei wird das Beste aus verschiedenen Musikstilen kombiniert und neu kreiert.

Das musikalische Open-Air-Highlight des Abends erwartet Sie ab 20:00 Uhr mit „Viva La Vida“, der weltweit besten Coldplay Tribute Show Band. Die vier außergewöhnlichen Musiker geben die Songs von Coldplay authentisch und voller Enthusiasmus wieder, wie keine Band sonst.

Lassen Sie sich von diesem Konzert faszinieren und erleben Sie die mitreißende Atmosphäre live. Den krönenden Abschluss dieses Sommertages bildet das atemberaubende Höhenfeuerwerk über der Ostsee am Strand, anschließend legt DJ Tom Tanzmusik verschiedener Genres zum Schwofen für Jedermann auf.

Fußballfans sind eingeladen, das WM-Fußballspiel im Live-Ticker im angrenzenden Biergarten „Zur Düne“ beim Public Viewing zu verfolgen. Kulinarisch sind Sie auf dem Fest bestens versorgt, die Angebote reichen von frischen Fischbrötchen über Deftiges vom Grill bis hin zu Süßspeisen.

Feiern Sie mit uns diesen Tag und haben Sie gemeinsam mit der ganzen Familie Spaß bei unserem Programm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

#### Kompakte Veranstaltungsinfos:

Wo: Ostseebad Trassenheide, „Haus des Gastes“  
 Wann/ Uhrzeit: Freitag, 06.07.2018, 16:00 - 0:00 Uhr  
 Veranstalter: Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“  
 Anmeldung/Infos unter: 038371 20928  
 Teilnahme: kostenfrei



**2. USEDOMER TANZFESTIVAL**  
*Tanzen wie & mit den Stars*

**18. & 19. JULI 2018**  
**AN DER KONZERTMUSCHEL**

**RTL LET'S DANCE STARS**



**EKATERINA LEONOVA**  
**MELISSA ORTIZ-GOMEZ**

**Ostseebad Trassenheide**



**Neue AUSSTELLUNG**  
**„Entspannung in der Natur“**

Die Karlshagenerin **Margot Dräger** stellt unter dem Titel „Entspannung in der Natur“ ihre in Aquarelltechnik entstandenen Motive von Blumen, Tieren und Landschaften vor. Inspiriert von der Insel hat die kreative und leidenschaftliche Hobby-Malerin bereits in einigen Ausstellungen auf Usedom ihre Bilder gezeigt.



**Die Ausstellung ist bis Ende Juli im "Haus des Gastes" während der Öffnungszeiten zu sehen. Der Eintritt ist frei.**

Infofonie & Prospekte: 038371 55490 - www.karlshagen.de - touristinformation@karlshagen.de

Yachthafen      Touristinformation      Dünenecamp

**Veranstaltungstipps des Eigenbetriebes Karlshagen bis Ende Juni 2018**



- Mi., 23.05.** 14:00 Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung „Von Carlshagen nach Karlshagen“, Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades, Teilnahme frei, Start am „Haus des Gastes“
- Do., 24.05.** 09:00 „Qigong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“ Jeder kann unter Anleitung von Steffi Kohl mitmachen, max. 10 Teilnehmer, Handtuch ist mitzubringen, bei Regen leider Ausfall, Anmeldung: „Haus des Gastes“, Treff: Rettungsturm, 10 M

**26./27.05.** ab 09:30 **10. ULTIMATE FRISBEE TURNIER „Goldstrand“:** In einer der schnellsten Sportarten der Welt kämpfen 24 Teams um den Pokal. Profis erklären am Spielrand die Regeln und geben Tipps für Jedermann. Probieren Sie sich im Werfen und schauen Sie spontan vorbei. Eintritt frei, Strandzugang 10 O

- Di., 29.05.** 15:00 Frühlingskonzert des „Shanty-Chores Insel Usedom“ e. V. Stimmen Sie auf Seemannsart mit ein und schunkeln Sie mit! Eintritt frei, Konzertmuschel

**Impressum**

Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:** Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45  
**Redaktion:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de  
**Internet und E-Mail:**

**Verantwortlich:** Der Amtsvorsteher  
**Amtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Außeramtlicher Teil:** Jan Gohlke  
**Anzeigenteil:** monatlich  
**Erscheinungsweise:** 5.900 Exemplare  
**Auflage:**

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**WITTICH MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Mi., 30.05.** 14:00 Kräuterwanderung mit Winfried Dinse: Entdecken Sie die Heilkräfte von Bäumen & Kräutern, Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum

**Do., 31.05.** 20:00 **Lesung mit Peter Bause „Man stirbt doch nicht im dritten Akt - Erinnerungen“**



Wäre er Weltumsegler, beschrieb Peter Bause sein Leben als große Fahrt; wäre er Sportler als Kampf in vielen Runden. Aber Peter Bause ist Schauspieler, und das mit Leidenschaft. Er betrachtet sein Leben eingeteilt in die klassischen Akte eines Schauspiels. Erstaunlich, wie reich und verquer und abenteuerlich es laufen kann, auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Kartenverkauf und Veranstaltung im „Haus des Gastes“; Karten im VVK: 20 EUR; Karten an der Abendkasse: 22 EUR

**Fr., 01.06.** 17:00 Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“

**Sa., 02.06.** Xtreme Coast Race im Inselnorden: Einzigartiges Ausdauerevent von 40 Ausnahmesportlern Karlshagen, Trassenheide - und Zinnowitz (Beach Arena) in den Disziplinen Laufen, Outrigger, Biking und Surfski. Die Biker und Läufer passieren Karlshagen am Vormittag. Zum Anfeuern finden Sie Zeiten u. Streckenpläne in den Schaukästen.

19:30 Stefan Keil begeistert in seinem Konzert mit den Klassikern von Neil Young Eintritt frei, Konzertmuschel

**So., 03.06.** 15:00 - 18:00 **TIPP FÜR KIDS: Karlchens Kinderfete** mit kleinen Wettbewerben, Hüpfburgspaß, Kinderschminken, Mitmach-Märchen, Ballonmodellage, Seifenblasenstation u. v. m. Konzertmuschel, Eintritt frei

**Di., 05.06.** 19:30 Bekannte Schlager und Evergreens - die Dance Band Flair im Konzert, Konzertmuschel, Eintritt frei

**Mi., 06.06.** 19:30 Evergreens & Welthits in einem Klavierkonzert gespielt von Barbara Ullrich. Von Louis Armstrongs „Wonderful World“ bis zu Yiruma „River flows in you“, Eintritt mit KK: 2 EUR, ohne KK: 4 EUR\*, „Haus des Gastes“

**Do., 07.06.** 15:00 - 17:00 Maritimes Malen unter freiem Himmel direkt am Yachthafen für Groß & Klein unter Anleitung d. Karlshagener Malgruppe inselpinsel. Vorkenntnisse nicht erforderl. Material ist mitzubringen, „Kleine Hafengalerie“ neben dem Büro des Hafenmeisters, Teilnahme frei

20:00 **Herbert Köfer - „Ick hab über-all zu tun“** Der Mann ist eine Legende. Er schrieb Fernseh-, Rundfunk- und Theatergeschichte. Vor allem aber schrieb er sich in die Herzen seines Publikums als Komödiant und Volksschauspieler. Seine Erinnerungen füllen nunmehr ein ganzes Buch. Herbert Köfer stellt Ihnen einen Ausschnitt aus seinem verrückten Leben vor. Karten im VVK: 20 EUR, Abendkasse: 22 EUR, Kartenverkauf und Veranstaltung im „Haus des Gastes“,



**Fr., 08.06.** 19:30 Konzert: Teddy & The Blue Jeans Band live - „... von Petticoats & Blue Jeans“ Konzertmuschel, Eintritt frei

**Sa., 09.06.** 10:00 Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung „Von Carlshagen nach Carlshagen“ Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades, Start am „Haus des Gastes“, Teilnahme frei

**Insel Tipp: Usedom tanzt am 09./10.06.**  
Inselweite  
Infos: [www.usedom.de](http://www.usedom.de)

**Sa., 09.06.** ab 21:00 Karlshagen tanzt! SCHLAGERPARTY mit DJ Maik; Eintritt: 5 EUR p. P. Hotel Nordkap, Strandstr. 8



**So., 10.06.** 15:00 TIPP FÜR KIDS: Die Minigarde des Karlshagener Karnevalsvereins CKC eröffnet mit ihrem Tanz das Programm und übergibt unter dem Motto „Let's dance“ direkt an die Tanzgruppe der Grundschule Karlshagen (in Kooperation mit der Kreismusikschule), Eintritt frei, Konzertmuschel

15:40 Showtänze und Discofox-Workshop der Tanzschule „Ostseetanz“ aus Greifswald, Eintritt frei, Konzertmuschel

17:15 Die Line Dance Company Kölpinsee präsentiert zu peppiger Country-Musik ihr Können, Eintritt frei, Konzertmuschel

17:45 Die Cherry Dolls bitten zu den schönsten Tanzsongs der letzten 50 Jahre aufs Parkett, Eintritt frei, Konzertmuschel

**10./11.06.** ab 10:00 Kinder-Lebens-Lauf 2018 mit dem Bundesverband Kinderhospiz Deutschland und den Usedomer Laufmützen (Strecke am 11.06.: von Ahlbeck 10:00 Uhr bis 15:45 Uhr Karlshagen) Infos zu Laufzeiten in der Touristinfo

**Mo., 11.06.** 19:30 Die Band Kerbo-Line präsentiert mit viel Spielfreude Schlager, Evergreens und Pop-Musik, Eintritt frei, Konzertmuschel

- Di., 12.06.** 11:00 - Bernstein schleifen: Bearbeiten Sie unter Anleitung baltischen Rohbernstein zu einem individuellen Schmuckunikat und Ihrem ganz persönlichen Souvenir. Material vor Ort erwerbbar, max. 20 P., Anmeldung: 038371 55490, zwei mögliche Durchgänge: 11 Uhr und 13.30 Uhr; Teilnahme: 4 EUR (Kinder ab 8 Jahre), „Haus des Gastes“
- Mi., 13.06.** 18:00 Klangmeditation - Reise zu den Klängen aus 1001 Nacht. Anmeldung: 0162 1743047, mind. 5 P. Strandzugang 10 O, Wellenbänke rechts
- Do., 14.06.** 10:00 Fit mit Hula Hoop unter Anleitung von Gaby Bode, bei Regen leider Ausfall, Treff: Strandzugang 10 O (kl. Vorplatz), 2 EUR p. P.
- 19:30 Hagstone im Konzert: Gecoverte Songs aus Rock und Pop gehören ebenso zum Repertoire wie Titel aus der traditionellen irischen und skandinavischen Folklore. Eintritt frei, Konzertmuschel
- Fr., 15.06.** 10:00 Fit mit Hula Hoop unter Anleitung von Gaby Bode, bei Regen leider Ausfall, 2 EUR p. P. Treff: Strandzugang 10 O (kl. Vorplatz)
- 19:00 Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“
- Sa., 16.06.** 10:00 - **Schützenfest des Karlshagener Schützenvereins Blau-Weiß** u. a. mit Königsschießen, Pokalschießen, der Wahl des Bürgerschützenkönigs, Blumenschießen für Kids, Eintritt frei, Schützenverein/Schützenstraße 3
- So., 17.06.** 10:00 - Adlerschießen beim Schützenverein im Rahmen des Schützenfestes, Teilnahme: 3 EUR, Schützenverein/Schützenstraße 3
- 19:30 Die Band Fact live: Internationale und deutsche Hits der 80er und 90er, Eintritt frei, Konzertmuschel
- Mo., 18.06.** 19:30 Historischer Vortrag: Die Wohnsiedlung der Peenemünder Wissenschaftler in Karlshagen (1937 - 1945) von Manfred Kanetzki (Heimatverein Karlshagen), Eintritt mit KK: 1 EUR, o. KK: 3 EUR, „Haus des Gastes“
- Di., 19.06.** 19:30 Bekannte Schlager und Evergreens - die Dance Band Flair im Konzert, Eintritt frei, Konzertmuschel
- Mi., 20.06.** 09:00 „Qigong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“ Jeder kann unter Anleitung von Steffi Kohl mitmachen, max. 10 Teiln., Handtuch/Getränk bitte mitbringen, bei Regen leider Ausfall, Treff Strandvorplatz, Strand, Teilnahme frei. Anmeldung: „Haus des Gastes“
- Do., 21.06.** 17:00 TIPP FÜR KIDS: Kinderparty mit Musik, Spiel und Tanz - Macht Rabatzz mit Clown Maxx! Eintritt frei, Konzertmuschel
- Fr., 22.06.** 19.30 Abwechslungsreiche Oldies, Rock, Pop und Schlager vom Duo „Livetime“ Eintritt frei, Konzertmuschel
- Sa., 23.06.** 14:00 Kräuterwanderung mit Winfried Dinse: Entdecken Sie die Heilkräfte von Bäumen & Kräutern, Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum
- So., 24.06.** 19:30 Konzert: „Lefthand“ mit Musik der 50er, 60er und 70er - Country & Rock'n'Roll inkl. Eintritt frei, Konzertmuschel
- Mo., 25.06.** 10:00 - Ölmalkurs für jedermann: „Ostseebilder in Öl“, keine Vorkenntnisse erforderlich, 54 EUR inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40 x 40 cm), ohne KK: 59 EUR; begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung Bob Ross: 0173 381 9343, „Haus des Gastes“
- 13:00
- 17:00 TIPP FÜR KIDS: Die Maus im Fernrohr - Lieder & Lügenmärchen aus der Welt der Seefahrt, Eintritt frei, Konzertmuschel
- Di., 26.06.** 19:30 Die Band „SOWARES“ live mit Musik der 70er, Evergreens aus der DDR-Zeit & Hits von heute, Eintritt frei, Konzertmuschel
- Mi., 27.06.** 17:00 Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“
- Do., 28.06.** 10:30 TIPP FÜR KIDS: Zaubermittmachprogramm mit Zauberer Peter, Eintritt pro Nase: 3,50 EUR Campingplatz/Spielplatz
- 19:30 Squareheads im Konzert mit handgemachten und mitreißenden Interpretationen bekannter Songs durch afrikanische Trommeln, Didgeridoos oder das Calypso-Instrument Caisa, Eintritt frei, Konzertmuschel
- Fr., 29.06.** 09:30 Radwanderung über die Torfheide der Halbinsel Gnitz entlang der Krumminer Wiek zur Halbinsel Wolgaster Ort, zurück über Mölschow u. d. Karlshagener Hafen. Tourguide: Gerd Graumann, ca. 30 km, Dauer: ca. 5 Std., max. 20 Pers., Teilnahme mit KK: 7 EUR, ohne KK: 10 EUR, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490
- 14:00 TIPP FÜR KIDS: Begebt euch in Karlchens bunter Lesestunde auf spannende Abenteuer, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“, Bibliothek, 1. OG
- 16:00 TIPP FÜR FAMILIEN: Bei der Entdeckungstour durch den Wald mit Winfried Dinse erfahrt ihr Erstaunliches über einheimische Bäume, Pilze, Kräuter u. v. m. Er klärt euch bei eurer Wanderschaft über die „Weisheiten des Waldes und deren Wirkstoffe“ auf. Eintritt frei, Start: Rezeption Campingplatz Campingplatz/Zelt auf d. Spielplatz
- Sa., 30.06.** 13:00 - TIPP FÜR FAMILIEN: Kreativkurs mit Sandpapier und Spiegelglas (ab 8 J.) 10 EUR p. P.
- 17:00
- 19:30 Feedback Berlin mit handgemachter Live-Rockmusik der 70er- bis 90er-Jahre mit Songs von Deep Purple, Guns N'Roses, Joe Cocker, ZZ Top, Stones, Steve Wonder u. v. m., Eintritt frei, Konzertmuschel



„Urlaub für die Sinne“

## HAFENMEILE

25. Mai

- 17.00 Uhr „S&M unzensiert“
- 20.00 Uhr Störtebeker spielt Santiano

Störtebeker



26. Mai

- 10.00 Uhr Regatta am Zinnowitzer Hafen - mit Kinder- und Erwachsenenregatta
- 11.00 Uhr volkstümliche Blasmusik von den Streckelberger Musikanten
- 14.00 Uhr Kinderspaß mit Oscar
- 18.00 Uhr Rob & Franky - zwei Freunde mit ihren Gitarren
- 20.00 Uhr Hafenvirbel mit einem DJ aus der Hellcon-Crew

mit  
Piratenbar  
Handwerkermarkt  
Speedboot fahren  
Achterwasser-  
Kunstofffahrten

27. Mai

- 11.00 Uhr maritime Klänge mit dem Shantychor Insel Usedom
- 13.00 Uhr beschwingt in den Nachmittag mit dem Schlagerduo Anonym
- 15.30 Uhr Sowares - buntes Live-Programm mit DDR-Titeln

Hafen am Achterwasser

**X** TREME  
COAST RACE  
USEDOM 2018



01. Juni - 03. Juni  
am Strandabgang 8Q



2 RAUMWOHNUNG  
am 07.09.18 | 20 Uhr

Ostseebühne Ostseebad Zinnowitz

Tickets in der Kurverwaltung Zinnowitz  
und unter reservix.de



**WM-Arena**  
vom 14.06.-15.07.



Public Viewing  
**2018**

im Ostseebad Zinnowitz



MULTIVAN  
WINDSURF  
CUP 2018



22.-24. JUNI 18

SEEBRÜCKE ZINNOWITZ

**2. Juni - KINDERTAGSPARTY**

An der Konzertmuschel

- 10.00 Uhr Spiel, Spaß und Tanz mit unserem Seepferdchen Oscar
  - 10.30 Uhr die Band Ohrwurm spielt ihr lustiges Familienprogramm "Lederhosenbüxi"
  - 14.00 Uhr Lillis bunte Kindershow
- Eine bunte Animation mit dem Riesenschwungtuch,  
Riesenwasserbällen, Kindersockenmonstershow,  
Tiershow, Kinderzumba und vielem mehr und  
ganztägig der Piraten- kletterturm.



SOMMER  
SONNEN  
WENDE

mit Live-Musik

23. Juni 2018 | ab 18 Uhr  
Kulturhauspark  
Ostseebad  
Zinnowitz



Eigenbetrieb Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz  
info@kv-zinnowitz.de - www.zinnowitz.de  
Tel.: 038377 4920



Zinnowitz

„Urlaub für die Sinne“



**HAUDEGEN**

**08. Juni**

**BLUT**

**20 Uhr**

**SCHWEIß**

**UND**

**TRÄNEN**

Das Original Live auf der Ostseebühne Ostseebad Zinnowitz Tickets im Haus des Gastes Zinnowitz.

*Usedom tanzt*

Direkt nach dem Finale von „Let's Dance“ hier bei uns im Ostseebad Zinnowitz.

**Samstag, 09.06.18**

16 Uhr Workshop „Discofox“ mit Joachim Llambi  
20 Uhr Tanzveranstaltung mit Livemusik und DJ  
Moderation Joachim Llambi

**Sonntag, 10.06.18**

14 Uhr Workshop „Cha Cha Cha“ mit Joachim Llambi



*Joachim Llambi*

**4. ZINNOWITZER COUNTRYFEST**

**FREITAG, 15.06.2018**

17.00 Uhr Linedance Workshop mit Peer und Martina  
18.00 Uhr Doc Adams Country Music live

**SAMSTAG, 16.06.2018**

11.00 Uhr Duo Tangelwood & Co.  
15.00 Uhr Programm und Linedance Workshop  
18.00 Uhr Doug Adkins und Band

**SONNTAG, 17.06.2018**

11.00 Uhr Livemusik mit „Chilli“

...sehr große Holztanzfläche  
...Countrystand „Rose“

**Eintritt frei!**



**IM KULTURHAUSPARK**

**15. - 17.06.18**

Eigenbetrieb Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz  
info@kv-zinnowitz.de - www.zinnowitz.de  
Tel.: 038377 4920

**11. Wolgaster Erdbeerfest**  
 16. Juni 2018 • 10 bis 22 Uhr  
 in der Altstadt

Vorstellung „Kleiner Herzog“ von Wolgast

HERZOGSTADT WOLGAST

---

**14. Juni – Markttag mit Showkochen**  
**15. Juni – Integrationstag/ „Warm Up“ Erdbeerfest**

Handels- und Gewerbeverein Wolgast e.V. / Stadt Wolgast

## Schul- und Kindergartennachrichten

### Mit bewegter Bildung zum Erfolg

#### Freie Schule drittbeste im Land im Sportabzeichenwettbewerb

Waren/Müritz. Im Wettbewerb um das Deutsche Sportabzeichen fand kürzlich die Ehrung der besten Schulen des Landes statt. Die Freie Schule Zinnowitz errang hierbei in der Kategorie der Schulen bis 400 Schüler den dritten Platz. Zur Festveranstaltung waren drei der sportlichsten Schüler und Schülerinnen der Freien Schule gemeinsam mit dem Fachschaftsleiter für Sport, Tobias Reuschel, gereist, um die Auszeichnung entgegenzunehmen. „Offenbar zählt sich das Schulkonzept ‚bewegt. leben. lernen.‘ aus, denn die Schüler haben in diesem Schuljahr mehr Sportabzeichen denn je erworben. Erstmals gab es eine Klasse, in der alle Schüler das Sportabzeichen erringen konnten. Das ist eine enorme Leistung,“ resümiert der Sportchef der Freien Schule.

Zum Schulkonzept einer ‚Bewegten Schule‘ gehören nicht nur eine entsprechende bauliche Ausstattung, wie z. B. ein Bolzplatz, sondern auch fachspezifische Unterrichtskonzepte in Bewegung, Lernortverlagerungen, die ‚bewegte Pause‘ sowie moderne Bewegungs- und Sportangebote im außerunterrichtlichen Bereich. Musikalische Rhythmusschulung in der Aula, Biologieunterricht im nahegelegenen Wald, Baseball- und Rugbytraining oder überdimensionierte geometrische Kreidekonstruktionen auf dem Schulhof sind schon längst keine Besonderheit mehr.

„Das Sitzen ist das neue Rauchen“ ist eine wissenschaftlich belegte Erkenntnis. Während früher vor den Schäden des Rauchens in der Jugend gewarnt wurde, rufen heute die Gefahren des anhaltenden Sitzens die Ärzte auf den Plan. Schüler sitzen stundenlang in der Schule, danach zu Hause. Folgeschäden sind nicht nur eine schlechte Körperhaltung, Rückenbeschwerden, ein instabiles Immunsystem, Übergewicht, auch Kurzsichtigkeit durch den kombinierten Medienkonsum. Mangelhafte Bewegungserfahrungen führen bereits in normalen Alltagssituationen zu Überforderung oder gar Unfällen. Dem entgegenzuwirken ist das erklärte Ziel der Freien Schule, da Schüler in der heutigen politisch gewollten Ganztagschule einen großen Teil ihrer Zeit verbringen.

Auch wenn der Erfolg im Sportabzeichenwettbewerb stolz macht, belegt eine Studie der hauseigenen Schülerzeitung „der durchblick“, dass die sportliche Betätigung der Schüler und Schülerinnen ab Klasse 7 dennoch deutlich abnimmt. Da trifft es sich gut, dass entsprechende Planungen, wie etwa die Ausstattung des Schulhofs mit Sportgeräten oder die Erhöhung der Zahl der Sportangebote in der Mittags- und Nachmittagszeit auf der Agenda stehen. Frau Dr. Dorit Müller als Initiatorin des bewegten Schulmodells arbeitet derzeit an einer Konzeption für eine dritte Sportstunde ab Klasse 7. Schulleiter Frank Schmidt unterstützt diese Bestrebungen.

#### D. Müller



Das Team der Freien Schule Zinnowitz während der Auszeichnungsveranstaltung in Waren (v. l. Lieven Müller, Sportlehrer Tobias Reuschel, Charlotte Packmohr, Lenel Bünning)

## Wir gratulieren

### Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat Juni 2018

#### Gemeinde Ostseebad Karlshagen

02.06.	Schröder, Arno	80 Jahre
02.06.	Wefers, Sabine	75 Jahre
03.06.	Schnelle, Gisela	80 Jahre
06.06.	Mißling, Monika	70 Jahre
14.06.	Rudolf, Günter	75 Jahre
20.06.	Kerstan, Achim	80 Jahre
23.06.	Tschullik, Willi	70 Jahre
28.06.	Braun, Rita	80 Jahre

#### Gemeinde Mölschow

05.06.	Maron, Heinz	70 Jahre
07.06.	Schulz, Erika	80 Jahre

#### Gemeinde Ostseebad Trassenheide

02.06.	Horn, Manfred	70 Jahre
11.06.	Dr. Gollert, Klaus	80 Jahre
15.06.	Wollenzin, Kurt	80 Jahre
25.06.	Schwarz, Ilse	80 Jahre
30.06.	Zornow, Monika	70 Jahre

#### Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

02.06.	Gronwald, Klaus	70 Jahre
04.06.	Gaßel, Marianne	70 Jahre
04.06.	Merz, Hans-Georg	75 Jahre
04.06.	Nölte, Norbert	70 Jahre
07.06.	Schlechter, Reinhard	75 Jahre
08.06.	Dr. Fielitz, Theodor	70 Jahre
16.06.	Petters, Günter	70 Jahre
23.06.	Jahnke, Helmut	80 Jahre
23.06.	Schmidt, Heinz	90 Jahre
23.06.	Welach, Ilse	75 Jahre
24.06.	Volp, Erika	75 Jahre



Rugbytraining in der Mittagspause (vorne v. l. Willy Schulz, Lieven Müller, Charlotte Packmohr, hinten v. l. Paul Gruner, Max Dalmann, Fabian Klaub)

## 25 Jahre dabei - Sport frei!

Unter diesem Motto fand dieses Jahr unser alljährliches Sportfest in der Turnhalle Karlshagen statt. Auch die Kinder unserer Einrichtung „Kleine Weltentdecker“ Trassenheide konnten an diesem Tag ihr sportliches Können zeigen. Auf dem Plan standen Stationen wie „Karneval der Tiere“, „Die Hexen rutschen ins Tal“ und „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“. Alle Übungen wie: klettern, rutschen, hangeln, werfen, balancieren, springen und Slalom-fahren sind für uns Elemente, die die Kinder täglich im Kindergarten ausprobieren und anwenden.



Höhepunkt und Highlight des Tages waren zum Schluss neben der Bratwurst das Steigenlassen der vielen Heliumballons.



Danke allen sportlichen Kindern, Eltern, Großeltern, Sponsoren, Sportverein, sowie den Organisatoren, dass es ein rundum gelungenes Sportfest war!

Wir haben zwar nicht den ganz großen Pokal gewonnen aber wir hatten riesen Spaß am Bewegen und dabei sein ist alles.

## Euer Team der „Kleinen Weltentdecker“ Trassenheide

### „Kleine Weltentdecker sagen DANKE“

Am 07.04.2018 starteten wir bei herrlichem Sonnenschein in unserer Kita „Kleine Weltentdecker“ in Trassenheide unseren jährlichen Arbeitseinsatz. Viele Helfer waren gekommen, um uns bei unserem Frühjahrsputz zu unterstützen. Alles wurde wieder blitz-blank. Das Gelände wurde abgeharkt und unser Schuppen bekam ein neues Dach.



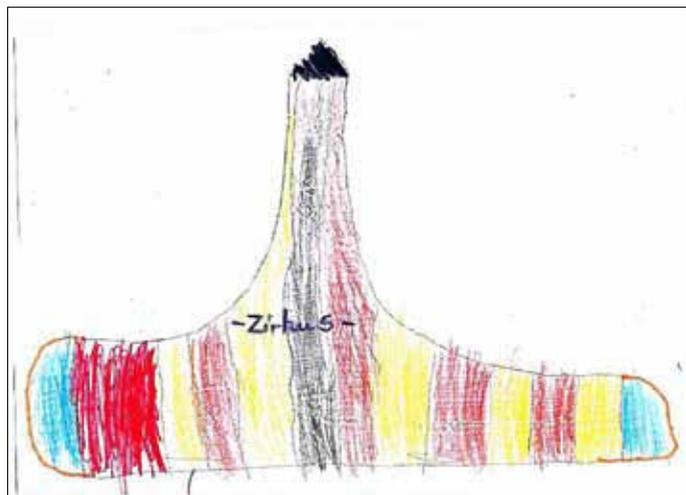
Anschließend durften wir uns bei Erbseneintopf und Bockwurst in der Feuerwehr stärken. Am Montag strahlten die Augen unserer Kinder, alles war noch schöner und das Entdecken im Freien konnte beginnen.

**„Hereinspaziert - Hereinspaziert“ - Zirkus „Kleine Weltentdecker“**

Am Freitag, dem 01. Juni 2018 ab 15 Uhr laden wir alle Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte zum Kinderzirkus in unsere Kita herzlich ein.

**20 Jahre Kita „Kleine Weltentdecker“ Trassenheide**

Wir wollen mit euch malen, basteln, spielen und viel Spaß mit der Zirkusvorstellung haben. Auch ist es ein kleines Dankeschön für alle, die uns in den 20 Jahren bei vielen Aktivitäten halfen und immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche, Fragen und Ideen hatten.



**Langjährige Schulpartnerschaft zwischen der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen und der Społeczna Szkoła Podstawowa Nr. 4 in Białystok**

Im Rahmen der seit 2005 bestehenden Schulpartnerschaft fand vom 22.04.2018 bis zum 27.04.2018 unser deutsch-polnischer Schüleraustausch statt. 10 SchülerInnen und 3 LehrerInnen aus dem 1.000 km entfernten Białystok besuchten uns.



Gemeinsam beteiligen wir uns an dem zwei Jahre laufenden Wettbewerb um den **Deutsch-Polnischen Jugendpreis „Gemeinsam in Europa. Ein Ziel“**, der vom **Deutsch-Polnischen Jugendwerk zum Thema Vielfalt** ausgeschrieben wurde.

Bis September 2017 mussten die Projektideen eingereicht werden und von den insgesamt 80 eingegangenen Bewerbungen wurden 20 deutsch-polnische Projektideen als „Wettbewerbsfinalisten“ ausgewählt. Unsere Schulen gehörten dazu und somit wurde der

Schüleraustausch finanziell größtenteils vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk getragen. Im Februar 2019 wird eine deutsch-polnische Jury über die besten Projektumsetzungen entscheiden und kürt den Sieger in Berlin mit 3000,00 EUR je Partnerschule. Unsere Projektidee bestand darin, während des Schülertreffens ein Theaterstück in verschiedenen Sprachen auf die Bühne zu bringen. Und so gingen wir an die Arbeit - in den Nachmittagskursen „Englisch-Interaktiv“, im Polnischkurs und im Ganztagskurs „Roleplay“ sammelten wir Ideen und schrieben gemeinsam mit den polnischen Partnern in der Freizeit das Skript „Romek und Julia“. Als Grundlage nahmen wir Shakespeares „Romeo und Julia“, denn jeder kennt den Inhalt dieses Stückes und kann die Handlung - auch wenn in verschiedenen Sprachen gesprochen wird - verstehen.



In unserem Theaterstück ging es um Romeks Familie Montezki aus Polen und Julias Familie Keppler aus Deutschland - allerdings endet die Geschichte nicht tragisch, sondern mit einem Happy End im gemeinsamen Europa. In Vorbereitungen auf das Treffen im April haben wir geskript, die Musik zum Stück ausgewählt, geprobt und an den Bühnendekorationen und Plakaten gearbeitet.

Am Sonntag, dem 22.04.2018 - nach 14-stündiger Zugfahrt - kamen unsere Gäste in Trassenheide an. Dort wurden sie von unseren Schülern und ihren „Gasteltern auf Zeit“ herzlich empfangen. Es folgten fünf schöne Tage, die ausgefüllt waren mit gemeinsamen Theaterproben aber auch gemeinsamer Freizeit, so z. B. die Karlshagen Rallye, das Kegeln im Nordkap, der Besuch der Phänomenta und des HTM, Karl's Erdbeerhof, der Grillabend mit der Klasse 9a und das Fußballspiel mit der Klasse 9b. Gemeinsame Aktivitäten, wie z.B. eine Theaterführung in Greifswald sowie ein Theaterworkshop zur Körpersprache und die Gruppenarbeit zum Thema Europa mit der Klasse 10 rundeten die Projektarbeit ab. Dann kam der Tag der Aufführung und alle waren aufgeregt. Zu der ersten Vorstellung vormittags kamen die Klassen 9a, 9b, 10 und die Klassensprecher. Die Aufführung war toll und die gemeinsame Arbeit hatte sich gelohnt. Am späten Nachmittag trafen sich alle um 17:00 Uhr zur 2. Vorstellung, zu der die Gasteltern, die Lehrer, unsere Landrätin und die Eltern von den teilnehmenden Schauspielern/Schülern eingeladen waren. Die Zuschauer genossen die Vorstellung und die Schauspieler hatten ihren Erfolg.



Nach der Vorstellung wurden alle zu einem kleinen Empfang eingeladen, der vom Kurs Englisch-Interaktiv, unseren Lehrern sowie von den Restaurants „Stella del Lago“, „Nordlicht“ und „Peeneblick“ gesponsert wurde. Das Karlshagener Jugend- und Vereinshaus lud anschließend zum Karaoke-Abend ein.

Am letzten Tag haben wir unser gemeinsames Projekt ausgewertet und mussten uns schweren Herzens von unseren polnischen Freunden verabschieden. Es waren sechs tolle Tage, es wurden neue Freundschaften geschlossen, miteinander viel Englisch gesprochen und man hat einige polnische Wörter gelernt. Dieser Schüleraustausch machte deutlich, dass uns viel Gemeinsames verbindet, dass man voneinander viel lernen kann und dass das Gefühl „Zusammengehörigkeit in Europa“ glücklich macht!!!

**An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die das Projekt Schüleraustausch unterstützt haben:**

- Restaurants „Peenemünder Eck“, „Nordlicht“, „Peeneblick“ und „Stella del Lago“
- EP Wolter
- Brittas Kostümverleih
- Peenemünder Karnevalsclub
- Jugend- und Vereinshaus

**Ein ganz besonders lieber Dank geht an unsere Gasteltern:**

- Familie Bartsch
- Familie Radtke
- Familie Mähl/Gögge
- Familie Freise
- Familie Ostwald/Vratny
- Familie Schleyer
- Familie Schul
- Familie Zensen
- Familie Seiffert

Finanziell wurde der Schüleraustausch unterstützt durch:

- das Deutsch-Polnische Jugendwerk
- den Heinrich-Heine-Schulverein

*Jelena Schellner*  
**Koordinatorin**

**Reise in die Welt der Bücher**

**Die Leseweche der Heinrich-Heine-Schule**

Pünktlich zum Welttag des Buches fand vom 23. bis 27. April 2018 an der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen die Leseweche der ersten bis vierten Klassen statt. In der Projektwoche, in der sich bei den Grundschulern alles rund um das Buch dreht, finden jedes Jahr zahlreiche Aktionen statt, die das Leseinteresse der Schülerinnen und Schüler wecken und die Lesemotivation fördern sollen.

Den Auftakt der Woche bildete für die Klassenstufe zwei ein Wandertag in die Stadtbibliothek von Wolgast. Gemeinsam mit Frau Dr. Angela Rambow tauchten die Mädchen und Jungen in die schillernde Welt der Märchen ein und erkundeten danach selbstständig die „Schätze“ der Bibliothek.

Auch am Vorlesefest, bei dem in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler der 5. - 7. Klassen verschiedene Bücher präsentierten, konnten alle Kinder wieder viele schöne Vorträge genießen und interessante, lustige und spannende Bücher kennen lernen.

Höhepunkt der Woche war der Vorlesewettbewerb am Mittwochnachmittag, an welchem die Leseköniginnen und Lesekönige unserer Schule gesucht wurden.

In diesem Jahr krönten wir Jolie Stelter (Klasse 2a), Mavie Lukanek (Klasse 3a) und Amelie Pazer (Klasse 4b) als die besten Leser ihrer Klassenstufe.



Besonders aufregend war für viele Kinder die Autorenlesung mit Antonia Michaelis am folgenden Donnerstag. In beeindruckender Art und Weise stellte sie sowohl der ersten und zweiten Klassenstufe, als auch der dritten und vierten eines ihrer Bücher vor, indem sie die Kinder in ihre Lesung einbezog und alle Fragen zum Autorenberuf beantwortete.



Den Abschluss der Woche begingen alle Kinder dann individuell in ihren Klassen, um die Woche noch einmal ganz in Ruhe Revue passieren zu lassen. Für die vierten Klassen hieß das einen kleinen Ausflug in den „Bücherwurm“ in Karlshagen zu unternehmen, wo sie die Bücherei besichtigten und ein Buchgeschenk der Stiftung Lesen mitnehmen durften.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Eltern, die die Veranstaltungen begleitet haben, unseren Kooperationspartnern in der Stadtbibliothek und der Buchhandlung in Wolgast, sowie dem Bücherwurm in Karlshagen und natürlich allen Vorlesern.

*Marianne Wilde*  
**Grundschullehrerin**

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom

Liebe Leser,

so langsam füllt sich unsere Insel und viele von Ihnen haben Feriengäste oder arbeiten in der Tourismusbranche. In dieser Zeit, wo unsere Insel für viele Urlauber das schönste Fleckchen Erde ist, kommen wir kaum zum Durchatmen und sind uns der Schönheit unserer Region gar nicht mehr bewusst.

Lassen Sie sich von uns einladen während unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen zur Ruhe zu kommen. Erzählen Sie auch Ihren Gäste davon, so dass unsere Kirchen Orte der Stille in diesen hektischen Wochen werden, so dass wir und unsere Gäste wieder Kraft für den Alltag sammeln können.

Herzlichst,

**Ihr Pfarrer Frank Hoffmann**

#### Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

##### „St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag	11:00 Uhr
Montag	07:30 Uhr
Mittwoch	19:00 Uhr
Freitag	07:30 Uhr

##### „Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag	18:00 Uhr
Sonntag	10:00 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr

#### Beichtgelegenheit

Mittwoch 18:30 Uhr in „St. Otto“ - Zinnowitz

#### Unsere besonderen Gottesdienst-Termine:

##### St. Otto, Zinnowitz

Sonntag, den 3. Juni 2018 - Feierliche Fronleichnamsprozession

#### Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:

- Direkt nach der Fronleichnamsprozession am Sonntag, den 3. Juni 2018 findet auf dem Gelände von St. Otto, Zinnowitz das Gemeindefest statt.
- Am Dienstag, dem 5. Juni 2018 treffen sich die Senioren nach der Messe in Stella Maris, Heringsdorf, die um 09:30 Uhr stattfindet, zum gemeinsamen Frühstück. Es besteht eine Mitfahrgelegenheit aus Zinnowitz.
- Am Sonntag, dem 10. Juni 2018 findet um 11:00 Uhr ein Familiengottesdienst in St. Otto, Zinnowitz mit anschließendem Religionsunterricht für die Kinder der Vorschule bis einschließlich 6. Klasse statt.
- Am Mittwoch, dem 13. Juni 2018 trifft sich der Ökumenische Frauenkreis um 19:00 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf zum gemeinsamen Grillen.
- Am Donnerstag, dem 14. Juni 2018 und am Donnerstag, den 28. Juni 2018 laden Sr. Agnes und Sr. Luzia um 19:00 Uhr zum Meditativen Tanz nach St Otto, Zinnowitz ein.
- Am Mittwoch, dem 27. Juni 2018 veranstaltet der Seniorenverein LIA seine Halbtagesfahrt in den Sommer.

Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen s. a.: [www.stella-maris-usedom.de](http://www.stella-maris-usedom.de)

### Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohner im Insel Norden!

„1 + 1 + 1 = 1“ Etwas absurd auf den ersten Blick für Mathematiker einfach falsch und einen christlichen Theologen der dreieinige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Eine Lehre die es ermöglicht vom Christentum als Religion mit einem Gott zu sprechen. EIN GOTT aber in unterschiedlichen Erscheinungsformen: einmal der Vater, der Schöpfer, der alles geschaffen hat, der Allmächtige, der Ursprung aller Dinge. Dann der Sohn, der Mensch geworden ist und uns mit seinem Leben ein Vorbild sein will. Und dann der Heilige Geist, der zu Pfingsten der christlichen Gemeinde gesandt wurde, um ihr Kraft zu geben, in ihnen zur Wirken und sie zu stärken. Diesen Gedanken und die Eigenschaften Gottes feiern wir am Sonntag Trinitatis, dem Sonntag nach Pfingsten und in diesem Jahr am 27. Mai. Die Sonntage danach werden als Sonntag nach Trinitatis gezählt bis hinein in den Herbst. Es ist die Zeit der Kirche, des miteinander Lebens, des Wirkens in der Gesellschaft. Wir sind als Christinnen und Christen als Teil der Gesellschaft dazu aufgerufen das gesellschaftliche Leben mitzugestalten, weil Gott uns geschaffen hat, nach dem Vorbild Jesu Christi und mit der Kraft des Heiligen Geistes.

Ihnen allen eine fröhliche Trinitatiszeit, es begrüßt sie herzlich

*Cord Bollenbach*

**Gemeindepädagoge**

#### Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

	<b>Krummin</b>	<b>Karlshagen</b>	<b>Zinnowitz</b>
<b>27.05.</b> <b>Trinitatis</b>		11:00 Karlshagen mit Versöhnungs- gebet und Abendmahl	09:30
<b>03.06.</b> <b>1. So. nach</b> <b>Trinitatis</b>	11:00 Krummin Beginn der Bibelwoche		09:30 Abendmahl und Jubel- konfirmation
<b>10.06.</b> <b>2. So. nach</b> <b>Trinitatis</b>		11:00 Karlshagen Ende der Bibelwoche	09:30 Ende der Bibelwoche
<b>17.06.</b> <b>3. So. nach</b> <b>Trinitatis</b>	11:00 Krummin		09:30
<b>24.06.</b> <b>4. So. nach</b> <b>Trinitatis</b>		11:00 Karlshagen mit Versöhnungsgebet	09:30

#### Offene Kirche

Krummin: täglich von 10:00 - 16:00 Uhr (ganzjährig)  
Zinnowitz: Kirchenführung Di., 11:11 Uhr  
ab 28.05. Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 und  
16:00 - 18:00 Uhr

Karlshagen: ab 28.05. siehe Aushang an der Kirche

Falls Sie Interesse haben das Team der Kirchwächter noch zu unterstützen, melden Sie sich bitte im Pfarrhaus Zinnowitz.

#### Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:

##### Nähgruppe in Karlshagen

Bei Interesse: Kontakt: Nicole Pazer, Tel.: 038371 21794.

**Flötengruppen für Anfänger (nicht in den Ferien)**

dienstags 15:15 - 15:45 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz  
 donnerstags 16:15 - 16:45 Uhr Kirche Karlshagen

**Christenlehre (nicht in den Ferien)**

dienstags 15:45 - 16:30 Uhr (1. - 6. Klasse) im  
 Pfarrhaus Zinnowitz  
 donnerstags 15:30 - 16:15 Uhr (1. - 6. Klasse) im  
 Turmzimmer Karlshagen

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 038377 42045

**Konfirmandenunterricht**

26. Mai 09:30 - 12:30 Uhr im Gemeinderaum  
 Krummin  
 09. Juni 09:30 - 12:30 Uhr in der Kirche Karlshagen

**Gesellschafts-Spiele-Abend**

Einmal im Monat freitags in dem Gemeinderaum im Pfarrhaus Zinnowitz 19:00 Uhr. Gespielt wird ca. 2 Stunden Altbekanntes und Neues. Der nächste Termin ist: 8. Juni Kirche Karlshagen  
 Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

**Ökumenische Sportgruppe**

montags: 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz  
 Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377 42421

**Frauengesprächskreis**

Kontakt: Ilse Herbst, Tel.: 038377 41331.  
 12. Juni 19:00 Uhr Gemeinderaum Zinnowitz:  
 Sommerfest „Behütet sein“

**Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:**

dienstags 19:00 - 20:30 Uhr Gemeinderaum Krummin  
 Leitung: Clemens Kolkwitz

**Frauenhilfe**

dienstags: 14:00 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz  
 der nächste Termin: 20.06.2018  
 Kontakt: Carola Fischer: 038377 37143

**Wochenschluss-Andacht im Haus Sorgenfrei.**

freitags 15:15 Uhr im Begegnungszentrum  
 im Haus Sorgenfrei

**Besuchskreis:**

Kontakt: Christa Heinke, Tel. 038377 42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: kirche-auf-usedom.de

**Bibelwoche Zwischen DIR und MIR!**

**Termine - Orte - Themen - Bibelstellen**

Sonntag, 03.06., Krummin - Gemeinderaum, 11:00 Uhr: **Süßer als Wein - Stark wie der Tod** Hld 1,2-4; 6,8-10; 8,67  
 Montag, 04.06., Zinnowitz, St. Otto, Dr.-Wachsmann-Straße; 19:00 Uhr: **Reicher als Salomo** Hld 8,11-12; 3,7-11  
 Dienstag, 05.06., Karlshagen, Kirche, 19:00 Uhr: **Ich suchte, den meine Seele liebt** Hld 1,5-8; 3,1-6; 5,2-8  
 Mittwoch, 06.06., Krummin, Gemeinderaum, 19:00 Uhr: **Meine Schöne, so komm doch!** Hld 2,8-14; 7,11-14.  
 Donnerstag, 07.06., Zinnowitz, Gemeinderaum, Pfarrhaus Bergstraße; 19:00 Uhr: **Alles ist Wonne an dir** Hld 4,1-7; 5,9-16.  
 Freitag, 08.06., Neuendorf, „Gnitzer Seelchen“, 19:00 Uhr: **Berauscht euch an der Liebe** Hld 4,12-5,1; 7,7-10  
 Sonntag, 10.06., Zinnowitz, Kirche, 9:30 Uhr; Karlshagen Kirche 11:00 Uhr: **Die Liebe hört niemals auf** 1 Kor 13.

**Der Konzertsommer beginnt.**

Samstag, 23. Juni 2018, 20:00 Uhr, Kirche Zinnowitz: Konzert mit dem Händelchor aus Berlin.

Eine lebendige Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Augen unterwegs sind und mitmachen, vielleicht haben Sie Lust und Ideen mitzumachen.

Es grüßen Sie herzlich

Christa Heinke  
**Pfarrerin**

Cord Bollenbach  
**Gemeindepädagoge**

**Kontakt:** Bergstraße 12, 17454 Zinnowitz, 038377 42045, zinnowitz@pek.de; www.kirche-auf-usedom.de

**„Jehovas Zeugen“ Versammlung Zinnowitz**

**laden im Juni 2018 zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein**

**Sonntag, den 03.06.2018**

„Bleibt stehen und seht die Rettung Jehovas“

**Sonntag, den 10.06.2018**

„Wie man das Ende der Welt überleben kann“

**Sonntag, den 17.06.2018**

„Hegst du Groll oder vergibst du?“

**Sonntag, den 24.06.2018**

„Gehe den Weg, der zum ewigen Leben führt“

Die Veranstaltungen finden jeweils um 9:30 Uhr in Zinnowitz, Möskenweg 19 statt.  
 Eintritt frei. Keine Kollekte.

**Vereine und Verbände**

## Heimat- und Eisenbahn-Museum

**im Bahnhof**  
Ostseebad Zinnowitz







**Öffnungszeiten**

**Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr**  
**Sa. und So. 14 - 17 Uhr**



Kontakt unter 0162/ 42 55 000  
[www.heimatmuseum-zinnowitz.de](http://www.heimatmuseum-zinnowitz.de)

## Veranstaltungen im Heimat- und Eisenbahnmuseum

Datum Referent/Titel, Beginn jeweils 19:30 Uhr

### Mai

Mi., 23.05.2018 Silvia Klöpfer  
Zeitreise durch Zinnowitz  
Do., 24.05.2018 Eisenbahnabteilung  
Usedomer Eisenbahngeschichte  
Mi., 30.05.2018 Historische Gesellschaft  
Film: Terra incognita-Die Wismut AG

### Juni

Mi., 06.06.2018 Ute Spohler  
Seebrücken-Promenaden ins Meer  
Mi., 13.06.2018 Bärbel Walter  
Bernstein als Heilstein  
Mi., 20.06.2018 Bodo Lorenz  
Kirchen der Backsteingotik auf Usedom  
Do., 21.06.2018 Eisenbahnabteilung  
Usedomer Eisenbahngeschichte  
Mi., 27.06.2018 Historische Gesellschaft  
Film: Terra incognita-Die Wismut AG

## Jugendclub Zinnowitz

Möwenstr. 2 b,  
17454 Ostseebad Zinnowitz

Unsere Angebote vom  
01.06.2018 bis 30.06.2018



01.06.2018	17:00 Uhr	Grillen
02.06.2018	16:00 Uhr	Tischtennisturnier im Club
06.06.2018	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
08.06.2018	14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - Hähnchenkeulen auf Ofengemüse
12.06.2018	15:00 Uhr	Kreativ - Sommerschmuck aus Strandgut von Euch gestaltet
13.06.2018	15:00 Uhr	Berufliche Belange
15.06.2018	15:00 Uhr	Fahrradtour - Ziel Eurer Wahl
16.06.2018	16:00 Uhr	Billardtturnier im Club
19.06.2018	16:00 Uhr	Wer hat Lust - Treff zum Minigolf
20.06.2018	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
22.06.2018	14:00 Uhr	Backen - fruchtige Erdbeertorte mit Quark
26.06.2018	14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - bunter Salat mit Putenstreifen
27.06.2018	15:00 Uhr	Berufliche Belange
29.06.2018	15:00 Uhr	Pflegearbeiten auf unserem Gelände
30.06.2018	17:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Themen

### Gewinner unseres Dartsturniers waren:

1. Platz: Jordan St.  
2. Platz: Georg G.  
3. Platz: Aaron K.



Vielen Dank an alle Jugendlichen, die beim Arbeitseinsatz am Spielplatz (Bahnhof) mitgeholfen haben.



Durch viele schmückende Hände ist der Maikranz für die Kurverwaltung Zinnowitz wieder top geworden!

## Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V.



Begegnungsstätte: Zinnowitz Klönhus  
Adresse: Neue Strandstraße 43  
Telefon: 038377 399792

### Veranstaltungsplan Juni 2018

(Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
01.06.	Freitag	10:00	- Unsere Tür steht für ein
		14:00	Plauderstündchen offen.
04.06.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**!
		09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
		14:00	Chorprobe
05.06.	Dienstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Jägerschnitzel, Kart. & Mischgemüse**
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommérunde
06.06.	Mittwoch	10:00	<b>Sportfest</b> mit viel Spaß und guter Laune und anschließendem Schlemmen vom Grill und Büfett <i>Kostenfrei für VS-Mitglieder. Bitte melden Sie sich bis zum 04.06.2018 an!</i>
		14:00	Seniorentanz
07.06.	Donnerstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Kartoffelpuffer mit Apfelmus**
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommé-Turnier
08.06.	Freitag	14:00	<b>Kino-Nachmittag</b> inkl. Kaffee und Kuchen Für VS-Mitglieder 6,00 € <i>Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!</i>

	<b>15:00</b>	- „Die perfekte Kommunikation“
	<b>18:00</b>	<b>Kommunikation</b> - Seminar I Seminargebühr pro Tag 20,00 € Bitte melden Sie sich bis zum 05.06.2018 an!
<b>09.06.</b> Samstag	<b>09:00</b>	- „Die perfekte Kommunikation“
	<b>13:00</b>	<b>Kommunikation</b> - Seminar II
<b>11.06.</b> Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**
	09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
<b>12.06.</b> Dienstag	14:00	Chorprobe
	12:00	Wir kochen gemeinsam: Spargel mit Schinkenröllchen und Kart.*
	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
<b>13.06.</b> Mittwoch	13:30	Rommérunde
	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
	<b>10:00</b>	- <b>Das große Sommerfest der VS in Heringsdorf</b>
	<b>16:00</b>	inkl. Bustransfer, Programm, Mittagsimbiss & Kaffeegedeck Für VS-Mitglieder 20,00 € Nichtmitglieder 23,00 €
	12:00	<b>Mieterbund</b> nach Bedarf
<b>14.06.</b> Donnerstag	14:00	Seniorentanz
	12:00	Wir kochen gemeinsam: Sülze mit Bratkartoffeln & Salat **
	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
<b>18.06.</b> Montag	13:30	Skat
	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**
	09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
<b>19.06.</b> Dienstag	14:00	Chorprobe
	12:00	Wir kochen gemeinsam: Fischstäbchen, Spinat & Kartoffelbrei **
	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
<b>20.06.</b> Mittwoch	13:30	Rommérunde
	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
<b>21.06.</b> Donnerstag	14:00	Seniorentanz
	10:00	Siggi's Bastelstube - Kreativkurs <b>KOSTENFEI für VS-Mitglieder</b>
	12:00	Wir kochen gemeinsam: Bratklops, Mischgemüse & Kartoffeln **
	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
<b>22.06.</b> Freitag	13:30	Rommé-Turnier
	10:00	- Unsere Tür steht für ein Plauderstündchen offen.
<b>25.06.</b> Montag	14:00	
	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**
	09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
<b>26.06.</b> Dienstag	<b>10:00</b>	<b>Vorstandssitzung</b> der Ortsgruppe
	12:00	Wir kochen gemeinsam: Fischstäbchen, Spinat & Kartoffelbrei **
	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
<b>27.06.</b> Mittwoch	13:30	Rommérunde
	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
	<b>12:00</b>	<b>Mieterbund</b> nach Bedarf
<b>28.06.</b> Donnerstag	14:00	Seniorentanz
	12:00	Wir kochen gemeinsam: Sülze mit Bratkartoffeln & Salat **
	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
	13:30	Kegeln außer Haus
	16:00	„Parkinson“ <b>Selbsthilfegruppe</b>

\*\* Unkostenbeitrag auf Nachfrage

**Kurzfristige Änderungen vorbehalten!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen einen



Unter dem Motto „Bildung nimmt Fahrt auf!“ startet am 26. Mai 2018 das Bike Team Zinnowitz bei der 5. Auflage der Mecklenburger Seenrunde. Der Streckenverlauf führt die ca. 3.000 erwarteten Radsportler durch eine der schönsten Gegenden Mecklenburgs. Während die Damen ihren 90 km-Kurs um Neubrandenburg absputzen, fahren die Herren sagenhafte 307 km über Feldberg, Neustrelitz, Röbel, Malchow, Waren, Penzlin wieder nach Neubrandenburg.

Zum Bike Team Zinnowitz gehören zur Zeit fahrradbegeisterte Sportler, denen sowohl beruflich als auch privat das Wohl und die Bildung der Kinder in den Zinnowitzer Einrichtungen sehr am Herzen liegen. Das sind Dirk Packmohr (Unternehmer), David Schillinger (Osteopath), Daniel Henczyca (Polizist), Jana Packmohr (Lehrerin), Dana Bussäus (Hortleiterin), Madeleine Eick (Kita-Leiterin), Elke Jendrzewski (Erzieherin), Kerstin Goetz (Schulleiterin), Hei-drun Schnarr (Lehrerin) sowie Dorit Müller (Lehrerin).

Wenn man knapp 12 Stunden ununterbrochen im Sattel sitzt, hat man viel Zeit nachzudenken. So kam uns die Idee, dass wir unseren Sport für einen guten Zweck einsetzen können. Wir sind fast alle Eltern, deren Kinder die Einrichtungen des Ostseebades durchlaufen haben oder noch durchlaufen. Unsere Erfahrung ist, dass in der Kinder- und Jugendarbeit - egal ob Kita, Grundschule, Hort oder Freie Schule - tolle Arbeit geleistet wird. Diese Arbeit hat Anerkennung und Unterstützung verdient. Wir wollen mit unserem Bike Team für die Zinnowitzer Kindereinrichtungen Gelder einwerben, um diese jährlich an die Einrichtungen weiterzugeben. Dafür werden wir organisatorisch durch den Verein „Eintracht Zinnowitz“ e. V. unterstützt.

Darum bitten wir Sie, unser Bike Team Zinnowitz und damit viele Sport-, Kultur-, Sprach- oder andere Bildungsprojekte für Kinder zu unterstützen und eine kleine Spende auf folgendes Konto zu überweisen.

Konto:  
Konto Eintracht Zinnowitz e.V.  
IBAN: DE70150505000383002346  
BIC: NOLADE21GRW  
Verwendungszweck: Bike Team Zinnowitz

**Vielen Dank!**  
**Ihr Bike Team Zinnowitz**

**Ansprechpartner: Dirk Packmohr**  
**Tel: 038377 42232 oder 038377 37575**

## Begegnungsstätte „Kiek in“

**Ostseebad Karlshagen  
Am Dünenwald 1**



### Veranstaltungsplan Juni 2018

Mo.	04.06.	11:00 Uhr	Tennisgruppe
		14:00 Uhr	Treff zu Bosseln (bitte anmelden)
Di.	05.06.	13:00 Uhr	Wanderung am Strand
Mi.	06.06.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat und anderes
<b>Do.</b>	<b>07.06.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Wahlveranstaltung der Ortsgruppe der VS</b>
		09:30 Uhr	Chorprobe
Fr.	08.06.	14:00 Uhr	Kino Zinnowitz (bitte anmelden)
<b>So.</b>	<b>10.06.</b>	<b>14:30 Uhr</b>	<b>Theater Greifswald - Abo</b>
Mo.	11.06.	11:00 Uhr	Tennis
Di.	12.06.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat und anderes
Mi.	13.06.	14:30 Uhr	Vortrag 2. Teil „Die Wiese“
Do.	14.06.	14:00 Uhr	Minigolf
Do.	28.06.	14:00 Uhr	Minigolf

### Letzter Termin

montags	14:30 Uhr	Bewegung im Sitzen	Fr. Hidde	11.6.
montags	15:45 Uhr	Osteoporose mit Frau Pohl		11.6.
	17:00 Uhr	Osteoporose/Pilates mit Frau Brinkmann		11.6.
dienstags	09:30 Uhr	Seniorentanz		12.6.
mittwochs	10:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik mit Raschid		13.6.
mittwochs	09:00 Uhr	Chigung mit H. Kickhefel		30.5

Die Begegnungsstätte ist vom 14. Juni bis 4. Juli 2018 geschlossen. Urlaub und Reinigung!

Änderungen möglich!

Dagmar Hidde  
Leiterin

## Kinder- und Jugendtreff Karlshagen

### Angebote im Juni 2018

<b>01.06.</b>	14:30	Kreatives Basteln und Schneiden, wie gewohnt, mit Euren Wünschen und unserer Unterstützung, und - wir gestalten mit lufttrocknendem Ton, Wir machen Musik mit Boomwhackers <b>Buntes zum Kindertag</b>
<b>02.06.</b>	15:00	Percussions- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden; Beitrag: 3,00 EUR
<b>05.06.</b>	15:00	Wir backen wieder - bitte meldet Euch telefonisch an
<b>06.06.</b>	15:00	Wir machen Musik mit Boomwhackers, den bunten Plastikröhren mit den vielen rhythmisch-musikalischen Möglichkeiten
<b>07.06.</b>	15:30	Wir trainieren mit Euch im Fitnessraum, Ausdauer- und Krafttraining mit Anleitung
<b>08.06.</b>	14:00	Wir treffen uns in der Sporthalle K-hagen, bitte meldet Euch telefonisch an
	15:00	Kreatives Basteln und Schneiden, wie gewohnt, mit Euren Wünschen und unserer Unterstützung
<b>09.06.</b>	15:00	Percussions- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden; Beitrag: 3,00 EUR
<b>13.06.</b>	15:00	Wir machen Musik mit Boomwhackers, den bunten Plastikröhren mit den vielen rhythmisch-musikalischen Möglichkeiten



<b>14.06.</b>	15:30	Karaoke-Nachmittag, nicht atemlos durch den Treff
<b>15.06.</b>	14:00	Wir treffen uns in der Sporthalle K-hagen, bitte meldet Euch telefonisch an
	15:00	Kreatives Basteln und Gestalten nach Euren Wünschen
<b>16.06.</b>	15:30	Der Filmclub im Treff
<b>20.06.</b>	15:00	Wo hört einfaches Ärgern auf und wo fängt Mobbing an? Ihr könnt gern mit Euren Freunden kommen, wenn Ihr wollt, genauso Eure Eltern
<b>21.06.</b>	15:00	Fotostudio - Bildbearbeitung, wie umgehen mit dem Rohmaterial? Collagen und Prints mit Photoshop, Glückwunschkarten am PC erstellen
<b>22.06.</b>	14:00	Wir treffen uns in der Sporthalle K-hagen, bitte meldet Euch telefonisch an
	15:00	Kreatives Basteln mit Material Eurer Wahl
<b>23.06.</b>	15:00	Percussions- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden; Beitrag: 3,00 EUR
<b>27.06.</b>	15:00	Spielenachmittag - Ihr könnt natürlich gern auch Eure Spiele mitbringen
<b>28.06.</b>	15:30	Wir machen Musik mit Boomwhackers, den bunten Plastikröhren mit den vielen rhythmisch-musikalischen Möglichkeiten
	14:30	Kreativer Bastelnachmittag mit Kathrin
<b>29.06. - 01.07.</b>		Heute beginnt das Camp „Fantastival“ für alle angemeldeten Kids

Jeden Freitag, 15:30 Uhr liest Bärbel Walter bei uns im Treff Geschichten und Märchen für Kids und alle Interessierten.  
Töpfern mit Britta immer mittwochs 15:00 Uhr/bitte anmelden 0170 8653029

### Unser Kontakt:

E-Mail: [jvt-karlshagen@awo-ostvorpommern.de](mailto:jvt-karlshagen@awo-ostvorpommern.de), Tel.: 0163 6652726  
Internet: [www.jugendtreff-karlshagen.de](http://www.jugendtreff-karlshagen.de)



## Schützenverein „Blau-Weiß“ Karlshagen e. V.



Mitglied des Landesschützenverbandes Mecklenburg Vorpommern 1990 e. V.  
Mitglied im Kreisschützenverband „Greif-Vorpommern“ 1990 e. V.

### Liebe Einwohner, Vereine und Gäste,

am 10.04.2018 fand eine Besichtigung unserer Sportstätte gemäß Richtlinie für den Bau und Betrieb von Schießständen durch einen Sachverständigen statt. Die Richtlinie wurde 2010 geändert, daher gab es für uns erwartungsgemäß Auflagen. Die Erfüllung stellt uns vor gewaltige Aufgaben in finanzieller Hinsicht.

Die jährliche Hauptversammlung fand am 15.04. im Vereinshaus statt, anwesend waren fast alle Mitglieder.

Ab sofort findet jeden Samstag ein Arbeitseinsatz statt, Beginn 10:00 Uhr. Unser Bogenschießstand kann samstags von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr benutzt werden.

Auf Grund der Auflagen und den damit verbundenen Baumaßnahmen muß der Schießbetrieb eingeschränkt werden.

Daher findet dieses Jahr kein Schützenfest wie sonst üblich statt. Stattdessen treffen sich Mitglieder, Gäste und Besucher aber am 30.06.2018 ab 10 Uhr zum „gemütlichen Beisammensein“ auf unserem Vereinsgelände. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Wir bitten um Verständnis.

Hier noch einmal die Öffnungszeiten unserer Schießstände:

Mi. und Sa. von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Gäste sind willkommen (Schießen für jedermann).

**Vorstand SV „Blau-Weiß“ Karlshagen e. V.**

**Der Marine-Regatta-Verein Peenemünde 1990 e. V. berichtet über sein Vereinsleben**

Unsere Segelsaison hat angefangen, mit vereinten Kräften haben wir unsere Boote wieder flott gemacht und sind schon auf dem Wasser unterwegs. Neben unserem allgemeinen Frühjahrsputz am 7. April waren noch einige Nachmittage nötig, um die Boote mit Antifouling zu versehen sowie Schäden an Rumpf und Rigg zu reparieren.



Gemeinsam an die Arbeit!



Trainer Marco Martens repariert einen Schaden an einer Laser-Jolle.

Für unsere Optis, Laser und 420er der Kinder- und Jugendgruppe fand Mitte April das erste Wassertraining statt. Nach anstrengenden Theorienachmittagen im Winter, die für unsere Jüngsten mit der erfolgreichen Theorieprüfung zum Jüngstenschein endete, ist nun wieder Geschick im Umgang mit Wind und Welle gefragt.



Janina Ohlich, Corali Csisko, Louis Vagt, Kira Kannape, Peer Weiß und Marten Behrens sind zur Prüfung für den Jüngstenschein im Segeln angetreten.

Bei bestem Segelwetter haben wir in Greifswald zum Boddenpokal am 5./6. Mai auf der Dänischen Wiek mit Seglern aus ganz Mecklenburg-Vorpommern unseren ersten Wettkampf der Saison bestritten.

Nach Bootsklassen getrennt wurden jeweils 6 Wettfahrten gesegelt. Dabei belegten unsere jüngsten Segler in der Klasse Opti B Plätze im letzten Drittel der Starter, damit ist für Peer Weiß, Corali Csisko, Marten Behrens und Louis Vagt der Einstieg ins Regattasegeln gelungen.

In der Klasse Laser 4.7 gelang Louis Colli ein überraschender Sieg in der 4. Wettfahrt, noch vor Rostocker Spitzenseglern. In der Gesamtwertung erzielte Louis den fünften, Martin Martens den achten von zehn Startern.

Die Regatta fand auf einem leistungsmäßig hohen Niveau statt, bei dem unsere Jugend eine Menge dazulernen kann, trotzdem es für vordere Plätze nicht reichte. Dennoch war bei allen Teilnehmern der Spaß und das Sammeln von Erfahrung im Vordergrund, und spannende Zweikämpfe auf dem schönen weitläufigen Segelrevier zu beobachten.

Else Schiffer, Kim Nowack, Svenja Kruse belegten in der Klasse Laser Radial Platz 11, 12 und 13 von 13 Startern.

Ebenso landeten unsere beiden 420er-Teams, Niels Weiß und Melina Mühl sowie Lin Weiß und Nele Böttger im letzten Drittel der Starter.



Boddenpokal Greifswald: Louis Colli hat seinen Laser segelklar.



Slippen der Laser in Greifswald-Wieck



Boddenpokal Greifswald: Else Schiffter, Svenja Kruse und Kim Nowack warten auf den nächsten Start.



Startphase der Laser Radial



Unsere „Crew“ nach der Siegerehrung in Greifswald

Unsere nächsten Höhepunkte sind unser gemeinsames „Ansegeln“ in den vereinseigenen Kuttern an Himmelfahrt sowie die Teilnahme an der Stralsunder Segelwoche.

Zur Verstärkung unserer **Kindergruppe** suchen wir noch bis zu zwei Kinder ab 8 Jahre, die Spaß am Wassersport haben. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, wir trainieren freitags von 15:45 bis 19:15 Uhr. In den Sommerferien findet ein einwöchiges Segellager vom 4. - 12.8. auf dem Vereinsgelände statt.

Für interessierte Erwachsene bietet der Verein ab Mai jeweils jeden zweiten Mittwoch im Monat um 17:30 Uhr ein betreutes „**Schnuppersegeln**“ mit unserem Anfängerboot „Galeon“ an. Start ist am Mittwoch, den 23. Mai (weitere Termine: 6. und 20. Juni, 4. Juli). Das Angebot richtet sich ausschließlich an Einheimische. Interessierte können sich unter 0172 7978602 anmelden.

Greta Weiß

**MRV Peenemünde**

## Vortragsabend der MK Peenemünde

### Vortrag im „Kiek In“ Karlshagen

Die Referenten Lutz Riemann ehemaliger NDR Journalist (früherer Schauspieler im „Polizeiruf 110“ als Oberleutnant Zimmermann) und sein Kollege Michael Schmidt (ebenfalls vom NDR) hielten im April dieses Jahres einen Vortrag zum mysteriösen Untergang des Fischkutters „Beluga“. Die „Beluga“ sank am 17./18.03.1999 in der Ostsee zwischen Saßnitz und Bornholm. Organisiert wurde der Abend von der Marinekameradschaft (MK) Peenemünde. Der erste Vorsitzende der MK Wolfgang Telle begrüßte die Referenten aufs herzlichste. Nach der Begrüßung gab es zunächst die Vorführung einer gedrehten NDR Dokumentation aus dem Jahre 2000. In der Dokumentation wurden die bis dato bekannten Ereignisse und Fakten gezeigt. Im Anschluss wurden die neuesten Erkenntnisse aus der heutigen Sicht dargelegt. Dabei stellte sich heraus, dass bis zum heutigen Zeitpunkt eine genaue Ursache zum Untergang des Fischkutters nicht eindeutig bewiesen werden konnte. Zurzeit läuft eine Eingabe an die Bundesregierung, einige unter Verschluss stehende Daten freizugeben. Denn die Angehörigen der untergegangenen Seeleute wissen bis heute noch nicht, was wirklich passiert ist. Die beiden Referenten gaben bekannt, dass sie unbedingt an dem Thema dranbleiben werden. Die anwesenden Marinekameraden und die vielen Gäste zeigten sich sehr beeindruckt von den Ausführungen.



Es gab einige Fragen zum Thema an Riemann und Schmidt. Am Ende der Ausführungen der beiden Referenten gab es einen Erinnerungswimpel der MK überreicht von Wolfgang Telle.



Lutz Riemann und Michael Schmidt trugen sich ins Gästebuch der MK Peenemünde ein.

Fotos: Marinekameradschaft Peenemünde

**Rudolf Mahn**



**Vorträge Juni 2018**

Ort: Vortragsraum Marinemuseum  
Halbinsel Peenemünde  
Fährstraße 12  
Beginn: 19:00 Uhr  
Eintritt: 2 €

**20.06.18 Peter Schulz**

„Zur Entwicklungs- und Einsatzgeschichte der V2“  
Dieser Vortrag widmet sich der Erfindung einer neuen Waffe - der ballistischen Raketenwaffe. Die Parameter dieser Waffe wurden durch neuartige Geräte bestimmt - Lenksystemen, Triebwerken und Gefechtsköpfen. Die Produktion dieser Waffe war nur durch einen gigantischen Komplex von wirtschaftlichen, militärischen, politischen und wissenschaftlichen Faktoren realisierbar.

**27.06.18 Dr. Ingo Pfeiffer**

„Admiral Neukirchen- Marinekarriere an wechselnden Fronten“  
Ingo Pfeiffer berichtet über die Arbeiten an seinem neuesten Buch, der Biographie über Admiral Neukirchen.

Heinrich Neukirchen (\* 13. Januar 1915 in Duisburg; † 8. Dezember 1986 in Rostock) war Offizier in der Kriegsmarine, Vizeadmiral in der Volksmarine der DDR sowie Präsident der Direktion Seeverkehr und Hafenwirtschaft.

**Vorträge Juli 2018**

Ort: Vortragsraum Marinemuseum  
Halbinsel Peenemünde  
Fährstraße 12  
Beginn: 19:00 Uhr  
Eintritt: 2 €

**11.07.18 Kapitän Gerd Peters**

„Seefahrt ist für lebenslänglich“  
Einblicke in ein Seemannsleben. Gerd Peters, bekannter Schifffahrtsjournalist und Kapitän auf großer Fahrt berichtet über sein Leben und liest aus seinem neuesten Buch

**18.07.18 Dieter Flohr**

Buchvorstellung und Lesung „Mit der „Wilhelm Pieck“ in feindlichen Gewässern“.  
Ein Bericht über die Fahrt des Schulschiffes der Volksmarine nach Sewastopol und Jugoslawien.

**25.07.18 Bernd Biedermann**

„Das Verhältnis China-USA“.  
Als ehemaliger Militärattaché in China blickt Bernd Biedermann hinter die Kulissen und erläutert Hintergründe zur aktuellen Politik.

**Vorträge August 2018**

Ort: Vortragsraum Marinemuseum  
Halbinsel Peenemünde  
Fährstraße 12  
Beginn: 19:00 Uhr  
Eintritt: 2 €

**01.08.18 Olaf Pestow**

„Entwicklung und Erprobung des kleinen Raketen-schiffes Projekt 151-Balcom 10“, ein Erzeugnis der Peene-Werft Wolgast.  
Gezeigt werden die Entwicklung, der Bau sowie die Erprobung des ersten Raketenschnellbootes aus DDR Produktion.

**15.08.18 Axel Schilling**

„Die Schlacht bei Midway“.  
Axel Schilling, Fregattenkapitän im Marinekommando, schildert Ablauf und Hintergründe zur Schlacht, die als Wendepunkt im Krieg im Pazifik gilt

**22.08.18 Klaus Dieter Wittwer**

Bild- und Filmvortrag zu historischen Aspekten der Entwicklung der Seeraum- und Küstenbeobachtung im Mittelalter mit Schwerpunkt im 19./20. Jahrhundert. Es werden Entwicklungsetappen der kaiserlichen Marine, der Bundesmarine und der Volksmarine aufgezeigt.

**29.08.18 Peter Seemann**

Filmberichte Erzählungen und Anekdoten aus der Volksmarine

**Vorträge September 2018**

Ort: Vortragsraum Marinemuseum  
Halbinsel Peenemünde  
Fährstraße 12  
Beginn: 19:00 Uhr  
Eintritt: 2 €

**05.09.18 Dr. Ingo Pfeiffer**

„Die Volksmarine im Visier des MfS.“ Fahnenfluchten und politische Verfolgung von Staatsfeinden in Uniform.

## Die Bürgerinitiative gegen Deichrückbau im Inselnorden e. V. informiert

### Erfolgreiche Bilanz

Die BI hat nach zehnjährigem Wirken ihr satzungsgemäßes Ziel erreicht: Der geplante Rückbau des Peenestromdeiches zwischen Karlshagen und Peenemünde wurde endgültig verhindert. Dadurch ist die Cämmerer-See-Niederung nicht bei jedem Hochwasserereignis von Überflutung bedroht, die Sicherheit der Bevölkerung des gesamten Inselnordens ist dadurch weniger Gefahren ausgesetzt.

Es ist ein Erfolg, auf den alle Beteiligten uneingeschränkt stolz sein können.

Es ist auch ein Beweis dafür, dass sich Widerstand gegen fragwürdige und gesetzesferne Pläne lohnt, wenn alle Betroffenen an einem Strang ziehen. Darunter verstehen wir die Bevölkerung als Ganzes, aber auch die gewählten Vertretungen und Verwaltungen. In der zeitlichen Reihenfolge ihres Wirkens waren es die Gemeindevertreter von Karlshagen, Trassenheide und Mölschow, die Mehrheit der Kreistagsabgeordneten, Landtagsabgeordnete der Parteien Die Linke, der SPD und der CDU, die Ortsgruppe Usedom der SPD sowie das Amt Usedom Nord nach dem Wechsel in den Funktionen des leitenden Verwaltungsbeamten sowie des Amtsvorstehers.

### Kritik an neuen Plänen

Die aktuellen Pläne zum Deichbau geben Anlass zu umfassender Kritik. Eine Eindeichung von Peenemünde und der neue Deich vor Karlshagen würden im Falle eines großen Sturmhochwassers - und langfristig angesichts des drohenden Meeresspiegelanstiegs sogar dauerhaft - dem Wasser den Weg bis unmittelbar vor Karlshagen und auch von Osten her an den Peenestromdeich öffnen. Das Wasser dringt über die Landesstraße nach Süden vor und kann von dort nicht mehr von allein zurückfließen. Eine für den Rückfluss vorgesehene zeitlich begrenzte Öffnung des Peenestromdeiches ist schon jetzt unmöglich, weil das Niveau der Cämmerer-See-Niederung unterhalb des Normal-Wasserstandes im Peenestrom liegt. Mit Umsetzung der aktuellen Pläne wird die Cämmerer-See-Niederung nach einem großen Hochwasserereignis dauerhaft unter Wasser stehen. Die Wahrscheinlichkeit eines solchen Szenarios wächst mit dem Anstieg des Meeresspiegels.

Die Verantwortung dafür trägt das Umweltministerium. Wie bereits beim verzweifelten Festhalten an den Deichrückbauplänen zeigt das Ministerium auch bei der Begründung der neuen Deichbaupläne „kreativen“ Umgang mit Tatsachen, je nach Lage wechselnde Argumente und fadenscheinige Begründungen.

Ein Deichverlauf direkt von Peenemünde bis zur Ostsee nördlich von Straße und Schiene würde nicht nur wie gesetzlich vorgeschrieben, bebauten Gebiete vor Hochwasser schützen, sondern auch die Verkehrsverbindungen nach Peenemünde langfristig gewährleisten. Genau dieses Projekt wurde von Minister Backhaus persönlich bereits Ende 2011 in Karlshagen vorgestellt und von der BI noch heute favorisiert.

Der neue Deich-Standort wird damit begründet, dass der ursprüngliche naturschutzrechtlich nicht genehmigungsfähig sei. Dafür wurde eine einzige Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Vorpommern-Greifswald benannt, allerdings in stark verkürzter Form. In der jetzt endlich vorliegenden Antwort des Ministers auf unsere Anfang Januar gestellte Frage nach genauerer Begründung wird die aktuelle Variante wegen „erheblicher Beeinträchtigung von Natura-2000-Gebieten“ erneut als alternativlos bezeichnet.

Ein Abwägungsprozess zwischen Interessen des Naturschutzes und des Menschenschutzes fand offenbar gar nicht erst statt. Das StALU lehnte im Februar 2018 ausdrücklich die Suche nach einem Kompromiss ab, der sowohl naturschutzfachliche Bedenken als auch die Argumente der BI vereinen könnte.

### Welche Motivation steckt hinter den aktuellen Plänen?

Über die Gründe dafür, dass ein ursprünglich 2011 vorgelegter Plan jetzt durch eine mehrere Millionen Euro teurere Variante ersetzt wird, kann nur spekuliert werden. Das Argument des Ministers, dass nun der Peenestromdeich nicht mehr grundhaft ertüchtigt

werden muss und deshalb die Mehrkosten ausgeglichen werden, nehmen wir kritisch zur Kenntnis. Dieses erstmalig im Herbst 2018 geäußerte Argument reiht sich in die bisherigen wechselnden Begründungen für den neuen Deichverlauf ein und nennt außerdem keine Zeitschiene für die angeblich dringende Grundinstandsetzung.

Nach Abwägung aller Möglichkeiten bleibt nur ein Motiv für den neuen Deichverlauf übrig: Das ursprünglich mit dem Deichrückbau angestrebte Ziel der Wiedervernässung der Cämmerer-See-Niederung soll jetzt langfristig durch die Hintertür erreicht werden. Naturschutzfachliche Gründe werden als willkommenes Totschlagargument benutzt, eine Suche nach Kompromissen von vornherein ausgeschlossen. Dieser Auffassung schloss sich auch der Leiter des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) als Genehmigungsbehörde für das notwendige Planfeststellungsverfahren an.

Die Schwächung der weltweit einzigartigen und vom Land großzügig geförderten Denkmallandschaft Peenemünde und vor allem die langfristig zu erwartende Gefährdung der Verkehrsverbindungen nach Peenemünde werden in fahrlässiger Weise in Kauf genommen.

Die aktuellen Deichbaupläne entsprechen durch den ausschließlichen Schutz bebauter Gebiete zwar formal dem Buchstaben des Gesetzes, jedoch in keiner Weise den Konsequenzen eines kommenden Anstiegs des Meeresspiegels und damit den Anforderungen an einen wirklich nachhaltigen Hochwasserschutz.

**Fazit:** Der bisherige Umgang der vom Volk gewählten Vertreter der Landesregierung mit dem Thema Hochwasserschutz im Inselnorden erfüllt nicht die elementarsten Anforderungen an immer wieder selbst proklamierte Volksnähe von Politik, sondern er bedeutet Ignoranz in Reinkultur - und wird genauso fortgesetzt. Welchen Sinn hat ein Peene-Deich, der eines Tages inmitten einer Wasserfläche zwischen Peenestrom und überfluteter Cämmerer See-Niederung steht?

Er wird möglicherweise Generationen nach uns daran erinnern, wie politische Arroganz verantwortungslos mit Kulturgut umging. Minister Backhaus bittet in seinem Brief uns als BI um Unterstützung dafür, dass „endlich etwas Zählbares“ für den Hochwasserschutz im Norden Usedom erreicht werden kann. Unsere klare Antwort: Ohne die vom Umweltministerium 2008 initiierten Deichrückbaupläne würde der Deich heute bereits stehen - wie ursprünglich vorgesehen zwischen Peenemünde und der Ostsee!

### Zukunft der BI

Die BI hat allerdings festgestellt, dass sowohl in der Bevölkerung als auch in den Gemeindevertretungen und in der Amtsverwaltung die aktuellen Deichbaupläne auf keinerlei nennenswerte prinzipielle Kritik treffen. Die oben geschilderten Gefahren werden offenbar bewusst oder unwissend in Kauf genommen. Ohne den bisherigen geschlossenen Rückhalt in der Bevölkerung und in den gewählten regionalen Gremien läuft jedoch ein weiteres Festhalten der BI am alten Deichstandort ins Leere. Diese Problematik war Gegenstand kontroverser Diskussionen im Vorstand und auf der Jahresversammlung im März 2018.

Ein Antrag auf Auflösung der BI scheiterte auf der Jahresversammlung ebenso knapp an der erforderlichen Mehrheit von 75 Prozent wie der Antrag auf Umbenennung in „BI für nachhaltigen Hochwasserschutz“.

Nach ausführlicher Diskussion hat nun der Vorstand mehrheitlich beschlossen, die BI ausschließlich dafür weiterbestehen zu lassen, um die Bürger bei eventuellen Einwendungen zum Planfeststellungsverfahren zu unterstützen und die aktuellen Pläne kritisch zu begleiten. Auf jegliche andere Aktionen wird verzichtet.

Eine Auflösung ist in jedem Fall nach Abschluss des Planfeststellungsverfahrens erforderlich.

*Dr. Rainer Höll*

**Vorsitzender der Bürgerinitiative  
„Gegen Deichrückbau im Inselnorden“ e. V.**

## Verschiedenes

### Zirchow Ortsumgehung jetzt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Zirchower Einwohner rufen die Usedomer Bevölkerung auf, sie bei ihrer Initiative „Ortsumgehung jetzt“ zu unterstützen. Die Arbeitsgruppe Ortsumgehung fährt am 30. Mai 2018 nach Schwerin um vor dem Landtag M-V ihre Not und ihren Ärger kund zu tun.

Wir bitten Sie, die Zirchower zu unterstützen und an diesem Tag zu begleiten.

Der Bus startet am 30.05.2018 um 05:00 Uhr vor dem Club 90 in Zirchow und fährt dann über Ahlbeck und die Seebäder über Wolgast nach Schwerin. Die Rückfahrt ist ab 12:00 Uhr von Schwerin aus avisiert. Bei hoffentlich reger Teilnahme wird ein weiterer Bus akquiriert.

Anmeldungen nehmen die Verwaltung des Amtes und auch der Zirchower Bürgermeister gern entgegen.

Die genauen Abfahrtszeiten und Stationen werden Anfang der 22. KW 2018 in der regionalen Presse bekanntgegeben.

*Karl-Heinz Schröder*  
**Amtsvorsteher Amt Usedom Süd**

### Ahoi Ueckermünde - ein Wochenende für Wasserratten & Tanzmäuse

Sommer, Sonne und Spaß auf und um's Wasser - das ist die jährlich stattfindende Haff-Sail vom 1. bis 3. Juni. Bereits zum 14. Mal präsentiert sich die maritime Messe im und um den Ueckerpark. Dieses Jahr warten besonders viele sportliche Highlights auf die Besucher. Beim Drachenbootrennen messen sich die Mannschaften im sportlichen Wettkampf auf dem Wasser.



*Drachenboot: Stadt Ueckermünde*

18 Männer und Frauen stehen pro Boot in See und liefern sich unter den anfeuernden Trommeln, ein spannendes Rennen. Erstmals treten auch zwei Kanu-Polo Mannschaften in einem Freundschaftsspiel gegeneinander an.



*Kanu Polo: Wassersport PCK Schwedt e. V.*

Hier geht es hart zur Sache, denn dieser Sport ist körperbetont. Mutige haben im Anschluss die Möglichkeit sich einmal selbst ins Boot zu setzen und ein Gefühl für diesen Sport zu bekommen. Am Mittag des 2. Juni werden bunte Segel das Haff schmücken, wenn die Regatta in See sticht. Wer ganz nah dabei sein will, hat die Möglichkeit auf einem der Begleitboote mitzufahren.



*Segelboote: Uta Sommer*

Tagsüber erwartet die Besucher ein buntes Showprogramm aus Musik, Kunst und Kultur. Zahlreiche Aus- und Schausteller zeigen ihre Produkte und bieten Spaß für die kleinen Gäste. So ist die Haff Sail ein maritimes Fest für die ganze Familie. Die Haff Sail erwartet Sie! - vom 1. bis 3. Juni im Seebad Ueckermünde. Weitere Informationen unter [www.haff-sail.de](http://www.haff-sail.de)

**Förder- und Entwicklungsgesellschaft  
 Vorpommern-Greifswald mbH**



**Stadt Usedom  
 Waldbestattung im  
 Ruhe Forst/Stadt Usedom**

- Urwüchsiger Mischwald -  
 Ein Ort voller Ruhe und Harmonie  
 Tel.: 038372/71099 Fax: 76704  
 0171/2778913  
[www.ruheforst-stadtusedom.de](http://www.ruheforst-stadtusedom.de)